

Vorfänger der vereinigten deutschen Gesangsvereine in Nem... Der Oberpräsident brachte als Antwort auf dieses Telegramm...

Wien. Wie die 'Neue Freie Presse' meldet, wird die Reise des ungarischen Ministerpräsidenten Koloman Szell nach Budapest in politischen Kreisen auf den Wunsch des Kaisers zurückgeführt...

Paris. General Gallieni ist heute Vormittag hier eingetroffen und im Auftrag des Ministers der Kolonien von dessen Sabinetschef empfangen worden. Circa 100 Personen hatten sich um Bahnhof eingefunden und begrüßten den General mit Hochrufen.

Paris. Heute Vormittag fand in der der Societe Francaise gehörender Patronenfabrik in Sevres eine Explosion statt, durch welche 8 Personen, unter ihnen 2 Kinder, verletzt wurden.

Die heutige Berliner Börse verkehrte wie die gestrige in fester Haltung. Im Vordergrund des Interesses blieben nach wie vor Konstantien, heute machte sich besonders günstige Stimmung für Kohlenverträge geltend...

Wien. Die Diensthunden für die hiesige, an der Wienerstraße 2 gelegene Ausgabe stelle für anstandslos besetzbar...

Am 1. Juni wird für die Ausgabe von zusammenstellbaren Fahrkarten ein neues Fahrkarteverzeichnis nicht überflüssig eingeführt. Beide Druckarten sind zusammen zu dem bisherigen Preis von 85 Pfg. auf allen städtischen Stationen...

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Vereidigung findet Montag den 29. Mai 1/12 Uhr Vormittags von der Halle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Während es denjenigen Vereinen, deren Zwecke sich auf öffentliche bez. politische Angelegenheiten beziehen und die daher nur großjährige Personen als Mitglieder aufnehmen dürfen...

Das Direktorium des Albertvereins giebt bekannt: Hiermit bringen wir zur Kenntniss, daß Herr Generalleutnant Dr. Müller v. Bernsdorf, Excellenz, an Stelle des aus dem Direktorium des Albertvereins ausscheidenden Herrn Kommerzienrat Hoffke mit Wahrnehmung der Geschäfte als Ehrenmeister betraut worden ist.

Am 1. Juni wird für die Ausgabe von zusammenstellbaren Fahrkarten ein neues Fahrkarteverzeichnis nicht überflüssig eingeführt. Beide Druckarten sind zusammen zu dem bisherigen Preis von 85 Pfg. auf allen städtischen Stationen...

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Anger's Arionenmarich. Hierauf begrüßte der Kaiser die Versammelten und brachte sie mit Begeisterung aufgenommene Hoch auf den Arion aus.

Während es denjenigen Vereinen, deren Zwecke sich auf öffentliche bez. politische Angelegenheiten beziehen und die daher nur großjährige Personen als Mitglieder aufnehmen dürfen...

Das Direktorium des Albertvereins giebt bekannt: Hiermit bringen wir zur Kenntniss, daß Herr Generalleutnant Dr. Müller v. Bernsdorf, Excellenz, an Stelle des aus dem Direktorium des Albertvereins ausscheidenden Herrn Kommerzienrat Hoffke mit Wahrnehmung der Geschäfte als Ehrenmeister betraut worden ist.

Am 1. Juni wird für die Ausgabe von zusammenstellbaren Fahrkarten ein neues Fahrkarteverzeichnis nicht überflüssig eingeführt. Beide Druckarten sind zusammen zu dem bisherigen Preis von 85 Pfg. auf allen städtischen Stationen...

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt erläßt im Interimistheil Verfügungen über die Verg- und Thah-fahrt durch die Dresdner Elbbrücken.

Wiege * Altar * Grab.

geboren: Julius Voigt's S., Chemnitz. ... Verlobt: Hedwig Eckert m. Dr. phil. Paul Schumann, Leipzig. ... Vermählt: Ingenieur Alfred Illmann m. Rosa Willehad, Hockwien.

Die Geburt eines kräftigen Jungen zeigen an F. Zadsse und Frau.

Oswald Bach, Juwelier und Goldschmied, Gertrud Bach geb. Bartholomäus, Vermählte. Oßbernhau - den 25. Mai 1899 - Dresden.

Es hat Gott dem Herrn gefallen, Seinen treuen Diener, unseren heissgeliebten, theueren Vater und Grossvater, Gustav Moritz Franz, D. theol., Oberconsistorialrath u. Sup. em. v. Dresden, Comthur pp., am heutigen Tage nach kurzem, schwerem Leiden in seinem 81. Lebensjahre heimzurufen in Sein himmlisches Reich.

Gestern Abend 1/9 Uhr endete ein sanfter Tod die lang-jährigen, mit großer Geduld ertragenen Leiden meines innigstgeliebten, guten Mannes, des Bureau-Affistenten an den R. S. Staatsbahnen Otto Dietrich. Aloische-Königswald, am 25. Mai 1899.

Liddy Dietrich geb. Abesser nebst Kind. Die Beilegung des theueren Entschlafenen findet Montag auf dem Friedhof Leubnitz-Neustadt statt. Die Stunde der Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Todes-Anzeige. Gestern Nachmittag 5 Uhr verschied nach kurzem Leiden an Verlahmung meine innigstgeliebte Gattin Christiane Paula Schwiebus geb. Gräse. Dies zeigt tiefbetrubt an Königsbrunn, den 25. Mai 1899. Der trauernde Gatte: Friedrich Wilhelm Schwiebus. Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittag 3 Uhr statt.

Lieben Verwandten und Bekannten hiedurch zur traurigen Nachricht, daß unser theuerer und heiligstgeliebter Sohn Adolph Arthur Röder nach schwerem Leiden vorgestern Nachmittag 7 Uhr durch einen sanftern Tod erlitten worden ist. Die trauernde Familie Röder. Die Beerdigung findet Sonntag früh 1/8 Uhr vom Trauerhause, Zwingerschloßchen, aus nach dem Friedhofe, Chemnitzstrasse, statt.

Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen! Heute früh 1/7 Uhr erlöste Gott von langem Leiden meine theuere Gattin, unsere treuere Mutter, Frau Theresie Marie Ohlendorf geb. Kirsten. Dies zeigt tiefbetrubt an Dresden, den 26. Mai 1899. Die trauernden Hinterlassenen. Die Beerdigung findet Montag, den 29. Mai, Nachmittags 1/3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Am Donnerstag Abend verschied unser Vater, der pensionirte, hiesige Schulgebäude-Inspector Karl Friedrich Krebs. Die trauernden Hinterbliebenen: Elisabeth Krebs, Martha Hertwig geb. Krebs. Das Begräbniß findet am Sonnabend Nachmittag 1/4 Uhr von der Halle des St. Pauli-Friedhofes aus statt.

Die Trauerfeierlichkeit unseres theueren Verbliebenen, des Herrn Privaten Wilhelm Eiselt sen., findet Sonntag den 28. Mai Nachmittags 3 Uhr in der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes statt, wonach die Beilegung in der Familiengruft erfolgt. Dresden, den 26. Mai 1899. Die trauernden Hinterbliebenen.

Herzlicher Dank. Für die so zahlreichen Beweise der Liebe und Theilnahme von nah und fern, für den überaus reichen Blumenbesand und für ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte unseres geliebten Vaters, Emil Herrmann Klammt, sagen wir hiedurch unseren innigsten Dank. Alle diese Rückgebungen haben unserer Herzen wohlthaten, sie haben uns aber auch von Neuem gezeigt, was wir an dem theuren Entschlafenen verloren haben. Nachmals herzlichen Dank. Vorkwitz, den 25. Mai 1899. Minna Klammt nebst Kindern.

Verloren * Gefunden. Ein Dierhund zugefallen. Ein Bund Schlüssel in Verlorenheit ist vor ca. acht Tagen, vernehmlich im Gassen-Garten, verloren worden. Gegen gute Belohnung abzugeben. Bärenfeinerstr. Nr. 1 im Kolonialwaarenhandlung.

Kirchen-Nachrichten. A. Evangelisch-lutherische Landeskirche. St. Pauli-Kirche. St. Marien-Kirche. St. Nikolai-Kirche. St. Petri-Kirche. St. Jacobi-Kirche. St. Trinitatis-Kirche. St. Elisabeth-Kirche. St. Margarethen-Kirche. St. Katharinen-Kirche. St. Annen-Kirche. St. Barbara-Kirche. St. Wendelin-Kirche. St. Leonhard-Kirche. St. Ulrich-Kirche. St. Viktor-Kirche. St. Modest-Kirche. St. Godehard-Kirche. St. Hilari-Kirche. St. Pantaleon-Kirche. St. Vitus-Kirche. St. Modest-Kirche. St. Godehard-Kirche. St. Hilari-Kirche. St. Pantaleon-Kirche. St. Vitus-Kirche.

Wiederholte des Geschehenes für innere Stillung. Mehrere gute gebrauchte Pianinos, freuzant, mit schönem Ton, in Ausbaitung und leicht, in allen Preislagen, sind billig zu verkaufen. H. Wolfgramm, Victorinhaus. Rich. Schubert, 3 Altmarkt 3, Ammentraße 12a, gegenüber der Straße 'Am See', empfiehlt sein großes Lager neuester Filzhüte. Specialität: Engl. Haarliiz-Hüte. Borsalino, bester ital. Hut. Cylinder u. Chapeauclaque, Strohhüte, Kinder-Hüte etc. Prima Gummi-Regenmäntel. Baumeyer & Co., Königl. Hoflieferanten, Wildrufferstrasse 2, Seestrass 10.

Grieben's Reise-Führer für fast alle Länder, große Städte, Zusammenstellen, Bedeutende, Baedeker's und Meyer's Reisehandbücher sind vollständig vorhanden, zum Theil antiquarisch. C. Winter, 8 Galericistraße 8. E. Morgeneyer, 10 Galericistraße 10.

Unterichts-Ankündigungen. Privat-Kurse für Germanische in Tages- oder Abend-Stunden in nachfolgenden Fächern einzeln auszuwählen können: Buchführung, Rechnen, Korrespondenz, Wechselkunde, Schreibelehre, Handische, Deutsch-Sprachlehre, Briefstil, Rechtschreiben, Geometrie, Zeichnen, bei Vauzeichnen, Litteratur, Stenographie, Graphie, Calligraphie, Französisch, Chemie, Physik, Volkswirtschaft, Verfassungsgeschichte, Landwirtschaft, Maschinenzeichnen, Mikroskopieren. Geringe Abgaben für ältere und jüngere männliche u. weibliche Personen. Chemisch-Handels-Akademie u. Höhere Fortbildungsschule. Dresden A., Moritz-Strasse Nr. 3. Directorial-Zimmer 2. Telefon 1. 257 - der Wohnung 1. 257. Ant. W. H. H. 729. Pianist Rentzsch, Rentzsch, Jüdenhof 2. III. empf. 6 u. 8 Uhr, Tanz-Orchesterbegleitung, Teleph. 1. 1. 17. Wer erheilt Unterricht im Maschinenkonstruieren. Dienen erlernen u. G. J. 580. 'Zuballdendant' Dresden. Eine perfekte Schneiderin fert. eleg. aut. Damengardere. Mathildenstr. 31. 2. Et.

Julius Schädlich Am See 16. Beleuchtungs-Gegenstände für Gas, elektr. Licht, Petroleum, etc. Klemmer und Brillen an der Frauenkirche 19 Billige Preise. Julius Schädlich Am See 16, part. n. 1. Etg.

Seite 5 'Freiburger Nachrichten' Seite 5 Sonnabend, 27. Mai 1899 Nr. 145

Kurbade - Anstalt. Patentirte kohlen-saure Stahl-Sool-Bäder System W. Lippert

Inhaber: (Friedr. Döschner), **Marschallstrasse 18, Ecke Steinstrasse,**

unübertroffen bei Rheumatismus, Gicht, Schwäche, Nerven-, Herz-, Nieren-, Frauen-, Rückenmarks-Leiden in seiner vollkommenen neuen, vortrefflichen Einrichtung bestens empfohlen. Fernsprecher I., 3850.

„Jägerhof“, Niederlössnitz, Station Weintraube.

Montag den 29. Mai

1. grosses Militär-Concert

von der Kapelle des Kgl. S. I. Leib-Grenadier-Reg. Nr. 100.

Direktion: **O. Herrmann.**

Anfang 6 Uhr. Entrée 50 Pf. Hochachtungsvoll **L. Eberhardt und Sohn.**

Apollo-Theater, Dresden-Neustadt: Gürtlerstrasse.

Direktion: **Felix Schleicherdt.**

Täglich Vorstellung. Dreyfus, der Verbannte der Teufelsinsel.

35 Aufführungen bis jetzt.

Sonntag Nachmittag: **Schneewittchen.**

Letzte Dreyfus-Aufführungen

Sonntag und Montag.

Sonntag Nachmittag 1 Uhr.

Schneewittchen, glänzende Ausstattung, halbe Preise. Nächste Woche: „Bücherei“, „Preziosa“, „Jubelman-Denke!“

Direktion: **Felix Schleicherdt.**

Hotel Demnitz, Loschwitz.

Heute und folgende Tage bis 28. Mai:

Auf der freien Sommerbühne bei ungünstiger Witterung im Saal: Täglich Auftreten von

Oscar Junghänel's

berühmten u. beliebten humoristischen Sängern mit ihren neuesten, urkomischen Schlägern. Täglich abwechslungsreiches Parade-Programm! Anfang täglich 8 Uhr. Sonntag d. 28. Mai 2 Concerte ohne Vorverkauf.

Vorverkauf bei **Wolf, Boulay, Eisenhandlung, und bei Oberkellner, Hotel Demnitz.**

Wer laden will, komme!

Drei Kaiser-Hof, Löbtau!

Heute bis mit Sonntag den 28. Mai

Winter Tymian's Sänger!

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Im Vorverkauf bei **Wolf, Boulay 10 Pf.** NB. Sonntag nur Nachmittags-Concert 4 Uhr!

Stadt-Waldschlösschen

Postplatz.

Schönstes und größtes Garten-Etablissement in Mitte der Stadt. Wiederholte Veränd. nach allen Richtungen.

Täglich gross. Concert des Damen-Orchesters „Arion“.

Eintritt frei! Anfang 5 Uhr. Eintritt frei! Hochachtungsvoll **M. Mäser.**

Waldschlösschen-Terrasse.

Sonnabend den 27. Mai:

Grosses Extra-Concert

ausgeführt von Herrn Musik-Director **L. Gärtner** mit seiner 20 Mann starken Kapelle.

Anfang 4 Uhr bei vollständig freiem Eintritt.

Jeden Sonnabend Thüringer Klöße mit Sauerbraten. Hochachtungsvoll **Hermann Hoffmeister.**

Hotel u. Restaurant „Zur Post“, Sommerfrische Schmiedeberg i. Erzgeb.

In nächster Nähe des Bahnhofes.

Angenehmster Aufenthalt bei vorzüglicher Bewirthung zu mässigen Preisen.

Reservierte Zimmer. — Herrlicher Garten mit geschützten Veranden. — Höchst sehenswerthe Gesteinsammlung.

Hochachtungsvoll **Willy Müller.**

Begerburg, Boxdorf, Strasse: Wilder Mann-Moritzburg.

Restaurant ersten Ranges.

Schönster Ausflugsort. Großer, schattiger Garten mit Maraisen, große Gasse, Veranda- und Gesellschaftszimmer, Radfahr-Station, ff. Speisen, gute Weine, nur echte Biere, prompte Bedienung. Um gütigen Zuspruch bitte! Hochachtungsvoll **Otto Beger.**

Submission.

Die Schlosser-Schleifer-Arbeiter für die Beleuchtungskörper in der Kirche zu Bühlau sollen auf dem Wege der Submission betheilt werden. Pläne und Bedingungen sind bei Herrn **Architekt W. Kandler, Dresden, Chemnitzstrasse 59,** gegen eine Gebühr von 1 M. zu entnehmen. Zuletzt sind auch die Bedingungen einzusehen. Offerten in verschlossenen Couverts mit der Aufschrift: „Beleuchtungsarbeiten für die Kirche zu Bühlau“ und binnen 10 Tagen, spätestens bis zum 7. Juni d. J. beim Unterzeichneten, **Bühlau, Baumstrasse 33. I.,** einzureichen. Die Bewerber sind 3 Wochen an ihr Angebot gebunden. Die Wahl unter den Offerten bleibt vorbehalten. **Bühlau** bei Welter Kirsch, den 25. Mai 1899.

Der Kirchenvorstand daselbst. **G. Jacob, Bielefeld.**

Die Bekanntmachung des unterzeichneten königlichen Elbströmans vom 26. November 1891.

Vorschriften über die Berg- und Thalfahrt durch die Dresdener Elbbrücken betr.,

wird aufgehoben. Hierfür treten folgende Bestimmungen in Kraft:

1. **Stammfische zu Thal fahrende Schiffe und Klöße, mit alleiniger Ausnahme derjenigen, welche oberhalb der Augustusbrücke zu löschen beauftragt sind, haben behufs Ueberwindens des zwischen Nieder- und Oberbrücke bestehenden Stromschnellen „Antons“ beizuliegen.**

2. **Ein Anhalten der Schiffe auf der Strecke zwischen der Albertbrücke und der Königin-Carolabrücke ist bei einem Wasserstande gleich oder höher als Null am Treppen-Regel nicht gestattet.**

3. **Die sämtlichen zu Thal fahrenden Frachtschiffe und Klöße haben das zweite Loch (Näherloch) der Königin-Carolabrücke und das dritte Loch der Augustusbrücke bei einem Wasserstande bis zu 1 m über Null nur zu wenden. Bei höherem Wasserstande jedoch das dritte Loch der letzteren zur Durchfahrt zu benutzen. Die zu Thal fahrenden Personen- und Zulehrschiffe haben ebenfalls das Näherloch der Königin-Carolabrücke und das dritte Loch der Augustusbrücke zu benutzen.**

4. **Für die zu Berg fahrenden Dampfschiffe mit Anhang wird das dritte Loch der Augustusbrücke und das fünfte Loch der Königin-Carolabrücke bestimmt.**

5. **Abfertigung dürfen nur auf der Strecke zwischen Blasenitz und der Gerichtsstrasse präsumiert werden.**

6. **Umschlagarbeiten sind den vorstehenden Anordnungen werden auf Grund des Reichshandelsverkehrs-Gesetzes mit Geld bis zu 20 M. oder mit Haft bis zu 11 Tagen bestraft werden.**

Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neust. als Elbströman, am 21. Mai 1899. **v. Burgdorff.**

Die Genehmigung zum Klöppeln in der Gegend der Kanalbrücke und Kanäle zwischen der Augustusbrücke und dem zweiten Loche der Königin-Carolabrücke ist in einem Besondere bestimmt. Die Eröffnung der eingezäunten Anlagen wird

Montag den 7. Juni d. J., Vorm. 10 Uhr, im Geschäftszimmer des unter. Garnison-Bauamtes, Dresden-Neust., Altonaer Str. 11, 1. Etage, Zimmer 100, stattfinden. Bedingungen liegen hier zur Ansicht aus. Verdingungsbedingungen können gegen Erstattung der Selbstkosten entnommen werden. Angebote mit 40. Unterschrift des Unterzeichneten und in einem Briefumschlage in d. Aufschrift: „Gemeinschaftlicher Ausschuss der Kanalbrücke u. Kanäle“ zu versiegeln und spätestens bis zum oben. Zeitpunkt einzureichen. Zuschlagsfrist 28 Tage. Die Annahme der Bewerber bleibt vorbehalten. **Dresden, den 21. Mai 1899.** Der Garnison-Bauamte für den Bautreib II Dresden.

Kirschen-Verpachtung in Zehren.

Wittwoch den 31. Mai Nachmittags 2 Uhr soll die diesjährige gut anliegende Kirschenpflanzung der Herren Gutsbesitzer **Jentzsch, Fleischer und Kobisch** in Zehren und Gutsbesitzer **Hering** in Niedermissitz nebst beistehender Bau- zahlung verpachtet werden. Bedingungen vor der Auktion. **Ernst Liebe.**

Kirschen-Verpachtung.

Die diesjährige Kirschenpflanzung des Rittergutes **Gamig** bei **Johna** ist zu verpachten und werden Kirschenzweige, die unter **Charakter B. 3609** in der Exp. d. W. niedergelegten.

Sächsische Schweiz bei Dresden.

Städt. Kuranstalt Bad Schandau gegründet 1799, erweitert 1882, theilweise neu eingerichtet 1888. (bei phoral. diät. Schwerekranken; Wasser- u. Elektrizität, alle Arten medicin. Bäder, Schwefel, Gummi, durch Schweden ausgeführt), Massage (manuel. Stoff- und Sibir. Massage), Ausgedehnte Wohnung und Bequemlichkeiten in dem zur Kur gehör. Kur- u. Parthotel. Manuig. Unterhaltungen, romantische Umgebung. **Civile Freie.**

Verpachtet durch: **Richter, Stadtkath. Dr. med. Schultze,** Arzt Leiter der Anstalt. **G. Dressel,** Inhaber des Kurhauses und Parthotels. **Jernbacher 16.**

Für Strohhändler

St. Wolf, Herrns u. Knaben- Güte mit Preis zu verst. wegen Fabrikauflösung. **Osswald & Kirchgessner, Dresden.**

Für Klavier

Musikinstrumente sind ein vorzüglich erhaltenes Tafelklavier für den seltenen Preis von 65 M. zu verst. **H. Blauenfeldt 14. I. Ambulance,** pass als Brot- od. Nahrungsmittel, bill. zu verst. **Sutterhandig, Baugnerstr. 53.**

Meissen: Restaurant „Landsknecht“

obere Burgstrasse, nächste Nähe der Albrechtsburg. empfiehlt sein der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Restaurant mit feinstbl. Köstlichkeiten, groß. Gesellschaftszimmer mit Piano. — Gute Küche. — Beste Biere. — ff. Weine und ausländische Weine. Hochachtungsvoll **Hermann Prescher.**

Stadt Pilsen,

3 Weissegasse 3.

Einziger Spezial-Maschinen Dresden's von Echte Pilsener Bier,

das beliebteste aller böhmischen Biere, ein Bier gleichmässig temperiert, frisch abgezogen, wohlgeschmacktes.

Elektrische Keiler-Kühlanlage. Eigene Eismaschine. Vollständig. berühmte Küche zu überraschend kleinen Preisen.

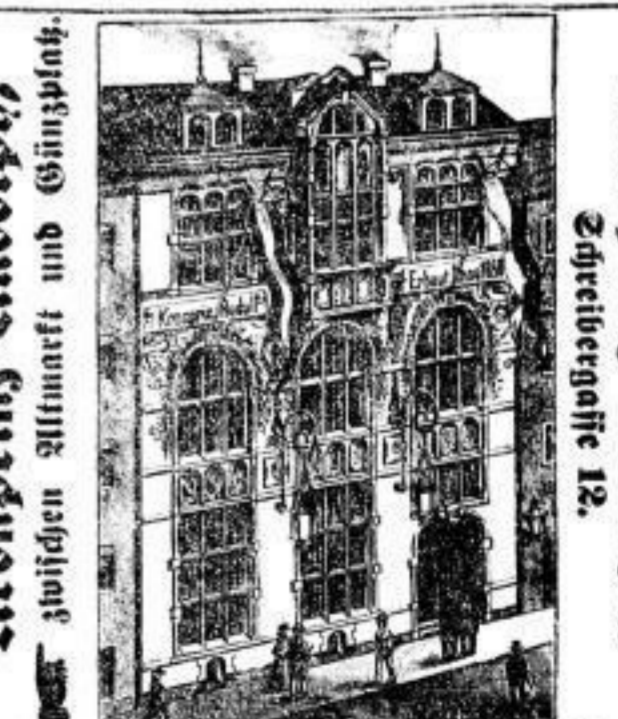
Stadt Pilsen

3 Weissegasse 3. **Beitzer: Max Zeibig.**

Restaurant **Hotel Fürst Bismarck** **Albin Voigt,** 22 H. d. Frauenkirche 22. Incommod. gute Küche. **Diners à 20. 1.50 u. 1.25-3 Uhr.**

Restaurant und Weinstuben „Rathskeller“, Meissen

(Herrn-Verkehr-Anschluss 91) hält sich geehrten Besuchern bestens empfohlen. **Täglich gewählter Mittagstisch.** Ergebenst **H. Ludwig.**



Kronprinz Rudolph, zwischen Altmarkt und Güntzplatz. **Kronprinz Rudolph,** Zscheiberggasse 12. **Ausdehnt große Trinkstätten in antwortungreicher Ausdehnung. Best und Räume bilden eine Sehenwürdigkeit Dresden's! Vortreffliche Bewirthung. — Ritzbräu. Echte Pilsener.**

Beim Besuch der Dresdener Theater zum Aufenthalte bestens empfohlen. **Hochachtungsvoll W. H. Helbig.**

Wie neu wird Jeder mit **Bechtel's Salicyl-Gall-** webes, vorrätig in Bad. zu 40 Pf. bei **Gg. Hantzschel, Weigel & Zeh, Marienstraße.**

Seite 7 „Zweites Nachrichten“ Seite 7 Sonnabend, 27. Mai 1899 No. 115

Königliches Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
 von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.
 Direction:
Königl. Musikdirektor A. Trenkler.
 Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Deutsche Kunst-Ausstellung, Dresden 1899.
 Ausstellungs-Palast, Stübel-Allee.
 Heute Sonnabend, den 27. Mai, bei günstigem Wetter
Grosses Militär-Concert
 von der Kapelle des R. S. Schützen-Reg. Nr. 108, „Brig. Georg“.
 Direction: Stabs-Hornist **G. Keil.**
 Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.
 Eintrittspreis bis 1/8 Uhr Abends mit Besuch der Ausstellung 1 Mt. Von 1/8 Uhr ab ohne Besuch der Ausstellung 50 Pf.

Kurhaus Kleinzschachwitz-Zschieren
 Sonnabend den 27. Mai
Gr. Militär-Concert
 von der Kapelle des Königl. Sächs. Pionier-Bataillons Nr. 12.
 Dir.: Stabs-Hornist **A. Lange.**
 Abfahrt des Concert-Salon-Dampfers
 von Dresden-Alst. Nachm. 3.30, Dresden-N. 3.35,
 von Loschwitz Nachm. 3.55, Blasewitz 4.
 Fahrkarten ab Dresden u. zurück incl. Concertbogens à Person 1.—,
 Kinder 0.50,
 von Loschwitz-Blasewitz à Person 80,
 Kinder 50.
 Die Concerte finden (bei schönem Wetter) jeden Mittwoch und
 Sonnabend statt.
 Eintrittskarten an der Kasse à Stück 50 Pf.,
 im Vorverkauf 6 Stück 2 Mark.
 Hochachtungsvoll **Josef Heinrich.**

Große Wirthschaft im Sgl. Großen Garten.
Täglich Gr. Concert
 von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirectors
A. Wentscher.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf.
 Hochachtungsvoll **H. Müller.**

Morgen Sonntag
Großes Früh-Concert
 von obiger Kapelle.
 Anfang 1/6 Uhr. Eintritt 20 Pf.
 Hochachtungsvoll **H. Müller.**

ZOOLOGISCHER-GARTEN
 Auf kurze Zeit:
Miss Claire Heliot
 mit ihren selbstdressirten und im
 großen Centralkäfig vorgeführten

9 männlichen Löwen und 2 Doggen.
 Vorstellung: **Wochentags** Nachm. 5 Uhr,
Sonntags Vorm. 12, Nachm. 4 u. 1/2 Uhr.
 Eintrittspreise unveränd. 1. Sitzplatz 50 Pf., Tribüne 25 Pf.
 Die Direction.

Heute und morgen Sonntag von Nachm. 5 Uhr an
Grosses Concert
 von der Kapelle des R. S. 1. (Weiß-)Grenad.-Regiments Nr. 100.
 Direction **O. Herrmann.**
 Morgen Sonntag den 28. Mai
 Eintrittspreis: 50 Pf. für Erwachsene,
 10 Pf. für Kinder.

„Schützenhof“, Trachau.
 Jeden Sonntag Nachmittags 4 Uhr
Gr. Frei-Concert,
 ausgeführt von Mitgliedern des Allgemeinen Musikervereins
 zu Dresden,
 in dem grossen, schattigen Garten.
A. Kolodziej.

Sehenswürdigkeit von Dresden! Sehenswürdigkeit von Dresden!
Grand Restaurant Kaiser-Palast
 Restaurant allerersten Ranges in 6 Abtheilungen.
 Zur Abhaltung von Familien-Diners und Soupers empfehle unter den coulantesten Bedingungen
 hochgehenden Herrschaften meine vornehm eingerichteten Salons im Wein-Restaurant II. Etage. Ebenso für
 größere oder kleinere Gesellschaften an geschlossenen Tafeln im grossen Saal der I. Etage bei vorheriger
 Bestellung. Französische und deutsche Küche!
Täglich feinsten Mittagstisch von 12—1/4 Uhr.
Garten! Bestes Abend-Restaurant. Balkons!
 Nach den Theatern angenehmster Aufenthalt in den vorzügl. ventilirten Sälen und Salons.
 Von 10 Uhr ab: frische Schüsseln (separate Karte).
Alle Saison-Delikatessen! Solide Preise.
Echte Biere (Original Pilsner). Feine Weine.
 Für das Wein-Restaurant II. Etage Fahrstuhl. On parle français. English spoken.
Otto Scharfe,
 Inhaber des Grand Restaurant Kaiser-Palast.

Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt.

Concert-Fahrten
 bei schönem Wetter jeden
 Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
 ab Dresden (Terrassenufer) Nachm. 6 Uhr.
 Mittwoch und Sonnabend
 ab Dresden (Terrassenufer) Nachm. 3.30.
Militär-Musik.

Wiener Garten
 Täglich Concert,
 Heute
Grosses Militär-Concert
 von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regim. Nr. 12.
 Direction: Stabs-Trompeter **W. Baum.**
 Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 50 Pf.
 Abonnementsbillets à 30 Pf. sind in den durch Plakate kennt-
 lichen Verkaufsstellen, sowie 5 Stück 1.50 Mt. an der Kasse zu haben.
 Vereinsbillets haben Vorrang.
 Bei ungünstigem Wetter bieten die umliegenden Kaffeehäuser
 und der Gartenhof angenehme und geschützte Aufenthalt.

Victoria Saloon
 Täglich Abends 8 Uhr: **M. A. Mlle. Marguritha,**
 Phantasie-Tänzerin
 in ihrem großen elektrischen Transformationsakt.
Les 5 Luttes Parisiennes.
!! 10 Debuts!!

PALAST-RESTAURANT
 DRESDEN A
 Ferdinandstr. 4.

Täglich **Concerte.**
 Nachmittags 4—1/2, Abends 8—11 Uhr
 Dienstag den 30. Mai:
Abschieds-Concerte
 des herzogl. Kapellmeisters **Fritz Hoffmann**
 unter Mitwirkung des
Opern-Gesangs-Quintetts:
 Frau Therese Busso, Herr Stefan Komaromy,
 Marie Chlanda, Günther Ludwig.
 Direction: Herr Clement Werner v. Stadttheater in Bosen.
 Sonn- und Festtags von 11 Uhr Mittags-Concert.
FERDINANDSTRASSE 4.

Alt-Meissner Porzellan-Ein- und Verkauf
 K. Schulze, Marienstrasse 44, I.

Panorama internat.
 Marienstr. 20, (Triebhaber). Vorm. 10-9 Abds.
 Diese Woche: Neu! Hier zum 1. Male!
Triest und Pola
 mit Marine und Flotten-Manöver.
 Vom 4. Juni bis Ende August bleibt d. Panorama geschlossen.
Redlichhaus KAISER-PANORAMA
 Jede Woche neue Reise.
 Diese Woche: Schön romantische Reise!
Das Berner Oberland.
Kaiser-Panorama,
 Pragerstrasse 48, I. Et.
 Letzte Woche vor dem Herbst!
Reisen an der Adria.
 Triest, Miramare, Abbazia, Pola.
 Nur neue eigene Aufnahmen, keine Reibilder.

Einladung zur
Ausstellung und zum Verkauf
 orientalischer Handstickereien
 armenischer Wittwen und Waisen
 zum Besten derselben
 in Saale des Sächs. Kunstvereins auf der Terrasse
 (direkter Zugang vom Neumarkt aus, die dem Polizeigebäude
 gegenüber liegende Treppen hinauf)
 von Sonnabend den 27. bis mit Dienstag d. 30. Mai,
 an Wochentagen 10—6 Uhr, am Sonntag 12—4 Uhr.
 Eintritt 30 Pf.
 Frau Oberhofmeisterin **V. Kidermann**, Frau von
Beaulieu-Marconnen, Excellenz, Frau v. **Werle**,
 Frau Reichshauptmann **v. Buntz**, Frau Gräfin **Brühl-**
Seydewitz, Frau v. **Carlouin-Sartinsch**, Excellenz, Frau
 Ober-Konstituentsin **D. Fabelius**, Frau **v. Günther**,
 Hofdame, Frau **v. Rind**, Palastdame, Frau Kirchenrath
Fröhlich, Frau Oberst **v. Loeven**, Frau Archidiaconus
Dr. Neubert.

Deutsche Kunstausstellung
 der
„Berliner Secession“
 Berlin-Charlottenburg,
 Kantstrasse 12,
 neben dem Theater des Westens.
 Gedhnet v. 9 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abds.
 Eintrittspreis 1 Mt., Familienkarte 3 Mt.

Donath's „Neue Welt“.
 Heute! Sonnabend, den 27. d. MtS. Heute!
Gr. holländisches Kinder-Fest.
 4 Uhr 30 Min. Anfang mit Musik. — Kinderpils.
 Kamptoung.
Täglich: Gr. Instrumental- u. Vocal-Concert
 des 1. Neuen Dresdner Concert-
 Orchesters.
Fräulein Hermine Held,
 Opern- und Concert-Sängerin,
Brothers Niagara v. Tivoli Kopenhagen auf dem
 200 Fuß l., 100 Fuß h. Thurmeil.
 Uebertragen e. lebenden Person.
 Ausgabe von Familien- und Vereins-Karten.

Oswald Clajus' Restaurant
 „Dresdner Nachrichten-Passage“
 Marienstr. 12 Am See 31
 empfiehlt
 billigen bürgerlichen Mittagstisch von 35 Pf. an,
 vorzüglichen Stamm zu jeder Tageszeit,
 Echte Biere in 1/2 Gläsern. Franz. Billard.
 Angenehmer Garten-aufenthalt.

Gasthaus Leubnitz-Neuost.
 Morgen Sonntag **Ballmusik.**
 Hochachtungsvoll **E. Müller.**
 Verantwortl. Redakteur: **Dr. Otto Gaudl** in Dresden. — Verleger und
 Drucker: **Wepf & Reichardt** in Dresden, Marienstrasse 38. — Eine
 Bürgschaft für das Gelingen der Anzeigen an den vorgeschriebenen Tagen
 wird nicht gefordert.
 Das heutige Blatt enthält 22 Seiten u. die humoristische Beilage.

Seite 8 „Dresdner Nachrichten“ Sonnabend, 27. Mai 1899 Nr. 145

Kurszettel der Dresdner Börse vom 26. Mai.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including 'Geld', 'Renten', 'Kurszettel', and 'Börse'. It contains numerical data and names of companies or financial instruments.

Dresdner Nachrichten. Nr. 145. Seite 10. — Sonnabend, 27. Mai 1899.

Dresden (Geldmarkt). 26. Mai. In der Börse: Ver 1000 Mark: 100,00. ... (Detailed market report for Dresden, including interest rates and exchange rates for various currencies like the Reichsmark and Goldmark.)

Sächsische Maschinenfabrik in Chemnitz. In unserer vorerwähnten ... (Article discussing the Saxon Machine Works in Chemnitz, their production capabilities, and market position.)

Heber der Getreideindustrie in der Textilindustrie in Glazoua. ... (Article about the grain industry in Glazoua, discussing production and market trends.)

Die Dresdner Aktien- und Rentenfabrik. ... (Article about the Dresden Stock and Bond Factory, its operations, and financial status.)

Die Dresdner Aktien- und Rentenfabrik. ... (Continuation of the article about the Dresden Stock and Bond Factory.)

Die Dresdner Aktien- und Rentenfabrik. ... (Further details about the Dresden Stock and Bond Factory.)

Die Dresdner Aktien- und Rentenfabrik. ... (Continuation of the article about the Dresden Stock and Bond Factory.)

Die Dresdner Aktien- und Rentenfabrik. ... (Further details about the Dresden Stock and Bond Factory.)

Für unsere Hausfrauen. Was heißen wir morgen? ... (Advertisement for household products, including flour, sugar, and other goods, with prices and contact information.)

Offene Stellen.

1. Hamburg. Cigarren-Fabr.
Sucht allerorts Vertreter d. Wirt-
schaften etc. Vergüt. bis 200
M. pr. Mon. u. Prov. Off.
unt. U. 3878 an G. Eisler,
Hamburg.

2. Norbmacher-
Gehilfen auf Grün suche für
Wald. Herm. Kühn in
Nördlichenbroda.

Stall-
Schweizer
finden jederzeit Stellung.
Zimmermann,
Leipzig, Mittelstraße 11,
"Königlicher Hof", Telefon 1,
Verkehrslokal der Schweizer.
Betten 50 Pf. Speisen u.
Getränke billig.

Sch. suche z. 1. Juli eine
tüchtige u. erfahrene, bestens
empfohlene
Buchhalterin und
Kassiererin,
die flott schreibt u. englisch
spricht, in dauernde Stellung.
Adolf Näter,
Lederwaren,
Bismarckstr. 2.

Junger Architekt,
im Entwurf u. Detail gewandt,
sodort gesucht. Nur schriftl. Off.
mit näheren Angaben erbittet
Architekt Curt Reimer,
Gomanstraße.

Lehrling!
In ein besseres Kolonialw.,
Drogen-, Tabak- und Ci-
garren-Geschäft einer kleinen
Stadt der Oberlausitz wird per
sodort ein freundlicher Knabe als
Lehrling
gesucht. Kräftige Kost u. Logis
im Hause des Lehrherrn. Off.
erbitten unter Z. 5495 in die
Exp. d. Bl.

Sattlergehilfe,
20 Jahre alt, sucht Stellung auf
Wagenarbeit. Offert.
unt. L. N. 884 Exped. d. Bl.

Geübte
Cartonnagen-
Arbeiterinnen
sind bei hoh. Löhnen angenehme,
dauernde Stellung, ebenso noch
einige pers. Gehilfen auf Luxus-
Cartonnagen bei **Georg Stark,**
Bismarckplatz 3.

1. Ober-Schweizer
mit 5 Gehilfen, 1 mit 2 Gehilfen
und 2 mit je 1 Gehilfen werden
für 1. Juli gesucht; auch suche
ich mehrere

Schweizer
auf gute Freistellen zu 40 bis
50 Mk. sofort und 1. Juni.

Bentler,
Mockritz bei Döbeln i. S.
Ein tüchtiger

Agent
für Dresden und Umgebung
von einer leistungs-fähigen süd-
deutschen Cigarren-Fabrik
gegen angemessene Provision
gesucht.
Off. unt. F. Z. P. 501 an
Rudolf Mosse, Frank-
furt a. M.

Steinmetzen
erhalten Arbeit bei
Walter Schmidt & Co.
Eine tüchtige

Wirtshausleiterin
auf ein größeres Landgut bei
Lommahaus per sofort oder
1. Juni gesucht. Offerten
unter L. R. 127 an Rudolf
Mosse, Riesa.

Für den auswärtigen
Reisevertrieb
e. neuen, konkurrenzfäh. glänzend
empfohl. i. breite Schichten, bef.
Vollständig, suche ich hierin erfah-
rene, energ. Herrn. Monat. 150-200
Mk. **Brandner's Verlag,**
Darmstadt.

Zucht. Metzger
für Hotel-Restaur. in einträgliche
Stelle baldigst gesucht d. **Ebers-**
berger's Bureau, Zittau.

Für sofort 2 erste
Laillen-Arbeiterinnen
gesucht Nächtstraße 7. 1.

Schweizer-Gesuch
Suche z. 1. Juni e. jüngeren,
zuverlässigen Schweizer auf eine
Freistelle. **Jurbuchen, Ober-**
Schweizer, Rittergut Lützenberg,
Waldheim.

Wirtshausleiterin-
Gesuch.
Suche zum bald. Antritt eine
in allen Zweigen der Landwirt-
schaft, hauptsächlich in der Futter-
wirtschaft und Schlachtvieh be-
wanderte, gut empfohlene Wirt-
shausleiterin. Zeugnisabschriften u.
Gehaltsansprüche unt. Z. Z. 100
postlag. **Krankestein i. Sa.** erbet.

Beamter,
mit schöner Handschrift
und womöglich der
Stenographie mächtig,
für großes
Assecuranz-
Geschäft
per 1. Juli er. in
dauernde Stellung ge-
sucht. Selbstgeschrieb.
Offerten übernimmt
unter L. L. 065 „In-
validendank“ Dresden,
Seefstraße 5, 1.

Neuer Stellennachweis
H. Krüger, Rabenstr. 21, 2.
Für die General-Agentur
d. einer ersten Reichs-Gesell-
schaft wird eine tüchtige, statt als
Ober-
Inspektor
geg. 2400 Mk. Gehalt p. a., Prov. u.
Spesen gesucht. — Der
Posten ist dauernd und bietet
best. Herren Gelegenheit, bald
eine General-Agentur überneh-
men zu können. Gef. Off. unter
D. 1634 an G. L. Taube
& Co., Dresden, erbeten.

Tüchtige
Chromo-
Lithographen
gesucht.
J. G. Scheller & Giesecke,
Leipzig.
Kunstanstalt für Dreifarben-
Autothypie.
Eine geübte

Putzmacherin
für feinen Putz
zum baldigen Antritt in
Jahresstellung gesucht.
Dieselbe muss befähigt
sein, die Direktion auch
im Verkauf zu unter-
stützen. — Angenehme
Persönlichkeit Beding-
ung. Offerten erbittet

Otto Kaiser,
Grossenhain.

Reisender,
erste Kraft, von Linneu-Fabrik
sofort gesucht. Festes Gehalt u.
Vertrauensposten. Off. erb. unt.
O. H. 948 in die Exp. ds. Bl.

Flotter
II. Kopierer
zu mögl. baldig. Antritt gesucht.
Gehalt bis 75 Mk. pro Monat.
Max Fischer, Wörthstraße 8b.

Für den Nähtaal m.
Strohhaufabrik suche
ich bei gutem Salair v.
1. August d. J. eine
energische
Directrice,
die schon als solche
thätig gewesen ist u. ihr
Fach gründl. versteht.
V. Kronheim,
Seidnerstraße Nr. 9.

10 Schweizer
auf Freistellen bei 40-45 Mk.
Lohn, sowie 40 Unterschweizer
sucht sofort u. 1. Juni **Kranke,**
Reichenbrand.

Junge gewandte Dame
für Kontor u. Reise baldigst
benutzt. m. Photograph. u. Ang. d.
Alters nebst Zeugnisabschr. erb.
Liss, Santhen, Hofmarkt 17. n

Zum 1. Juli suche ich auf mein
Hauptgut **Reibersdorf** einen
tüchtigen, nüchternen, verheiratet.

Oberschweizer
für 70 Stück Milchvieh **Baier**
benutzt. Offerten mit Zeug-
nisabschriften sind zu richten an
G. Froberg,
Reibersdorf b. Zittau i. S.
Einen

Bantechniker
suche als **Bankführer.**
Zeugnisabschriften nebst Lebens-
lauf u. Gehaltsansprüche erbittet
Emil Müller,
Baumeister,
Bernsdorf (O.-L.).

Sehr gute Stellung!
Zur Führung eines kleinen
Hausstandes (2 Personen) eine
Wirtshausleiterin
gesucht. Dieselbe muß in
Zimmer durchaus erfahren sein.
Aufsicht zur Unterführung.
Radebeul, Albertstraße 6b.

Tüchtiger
Reisender
für Annahmen der Maschinen-
und Kesseldränge,
sofort gesucht. Ausführliche Un-
terricht. mit Zeug. - Cop. u. Geh. - Ford.
besteht unter C. 5575 die
Exp. d. Bl.

Wirtshausleiterin-
Gesuch.
Auf ein größeres Rittergut
wird zu baldigem Antritt, spä-
testens 1. Juli, eine tüchtige, in
der Wirtschaft, Federwirth-
schaft u. feinen Küche erprobene
Wirtshausleiterin gesucht. Offerten
mit Abschrift der Zeugnisse unter
Z. 5566 Exp. d. Bl. erbeten.

Wirtshausleiterin-
Gesuch.
Auf ein größeres Rittergut
wird zu baldigem Antritt, spä-
testens 1. Juli, eine tüchtige, in
der Wirtschaft, Federwirth-
schaft u. feinen Küche erprobene
Wirtshausleiterin gesucht. Offerten
mit Abschrift der Zeugnisse unter
Z. 5566 Exp. d. Bl. erbeten.

Suche ein
Hausmädchen
mit Kochkenntnissen sofort oder z.
1. Juni. Gehalt 18-20 Mk.
Franz Berger,
Amalienstraße Nr. 8, partier.

Tüchtiger
Annoucen-Acquisiteur,
der zugleich flotter Bericht-
erstatter ist, für eine täglich
erscheinende Provinzial-Ztg.
in der Nähe Dresdens,
gegen hohes festes Gehalt
oder 1. Juni gesucht. Man
wolle jedoch nur gef. Off. mit
Bew. u. Zeugnisabschriften unt.
L. U. 072 „Invalidendank“
Dresden ein.

2 tüchtige
Schmiedegehilfen
bei dauernder Arbeit und gutem
Lohn gesucht.

Darr & Axthelm,
Hofwagenfabrik, Eisenach.

1. Ober-Schweizer,
verb. mögl. mit etw. Kind,
zu 70 Rthln bei sehr hoh. Gehalt
sof. od. spät. gesucht. Stelle bei
Frankfurt a. M. 2 verb. Ober-
schweizer zu 45 u. 60 Stück für
1. Juni gesucht. Stell. in Sachl.
u. Thier. 5 verb. Ober-
schweizer zu 60, 70, 85, 90 und
140 Stück Vieh für 1. Juli gesucht.
Kontakte bei mir.

Klassisch, Schweizer-Bureau,
Frohburg i. S., Markt 206.

8 Schweizer
auf vorzügliche Frei-
stellen sofort u. 1. Juni gesucht.
30 Unterschweizer, sowie 18 häfl.
Burschen zum Verneen bei hohem
Lohn u. heiler Stelle sofort und
später gesucht durch **Klassisch**
in **Frohburg i. S., Markt 206.**
Empfehle sämtl. Schweizer-
Artikel zu den billigsten Preisen
u. sende alles Gemüthliche sofort
per Post zu. Man verlange
Preisverzeichnis. **D. Obiaz.**

Ein lediger
Oberschweizer,
Suche zu sofort einen

Unterschweizer
bei gutem Lohn. Stelle leicht
und bequem.
J. Konrad Bruderer,
Rittergut Jambien bei Drons-
feld b. Göttingen,
Provinz Hannover.

Für sofort ein tüchtiges
Dienstmädchen,
welches auch Gäste mit zu be-
dienen hat, sowie ein **Haus-**
burche unter 18 Jahren mit
gutem Zeugnis gesucht im
Gasthof Fischeweg bei
Röhlhennbroda.
Max Börner,
junges, anständiges

Mädchen,
solid u. im Rechnen geübt, wird
als Stütze für ein hoh. Bahnhofs-
Restaurant gesucht. Vertrauens-
posten! Offerten mit Angabe der
bisherigen Thätigkeit, Zeugnisse
und ev. Bild unter L. V. 073
„Invalidendank“ Dresden.

Junges Mädchen
achtbarer Eltern, mit guter Schul-
bildung, welches Lust und Liebe
z. Erlernung der Blumenbinderei
hat, möge sich melden.

Wirtshausleiterin.
Zum sofortigen Antritt wird
eine zuverlässige Person im Alter
bis zu 50 Jahren in einen ein-
fachen Haushalt gesucht. Gehalt
nicht angegeben. Näheres
Gastw. Nr. 7, 2. Et. b. **Waidner.**

Berkaufserinnen,
die mit der **Strumpfwaren-**
Brande vollständig vertraut
sind, finden Stellung bei **F. O.**
Voebel, a. d. Kreuzstraße 1 b.

Hausmädchen,
einfach und jung, für 1. Juni ge-
sucht. **Moszinstraße 1, III.**
Suche per 1. Juli er. einen verb.

Oberschweizer
zu 40 Stück Milchvieh, 10
Schweinen. Gehalt inkl. Unter-
schweizer außer freier Wohnung
und Pension 1900 Mk. Off. u.
N. E. 922 Exped. d. Bl.

Suche per 1. Juni
e. ledigen, Herrn, der tüchtigst.
d. Geschäftsbetrieb, in vorüber-
geh. Fällen gewillt ist, m. etw. 2000
M. zu unterstützen, in gut
betriebl. Stellung. Gehl. Offert.
erb. u. **F. V. 570** an den
„Invalidendank“ Dresden.

Auf ein Gut bei Dresden wird
ein tüchtiger
Schirmmeister,
verheiratet od. ledig, gesucht.
Off. mit Zeugnisabschr. u. Lohn-
ansprüchen unter **L. N. 067** an
„Invalidendank“ Dresden.

Kinderfräulein
oder Mädchen aus guter Familie
wird auf ein Rittergut b. Königs-
brunn gesucht. Dieselbe hat die
Kinderwache u. das Ansehen
von Mädele mit zu überneh. Off.
an **Rittergutsteil, Teichert,**
Glandtschütz b. Königsbr.

Berkaufserin
wird für ein Schnitt-, Weiß- u.
Wollwaren-Geschäft ein mit der
Hand verträgliches Fräulein,
welches im Stande ist, ein Ge-
schäft selbstständig zu führen, so-
wie eine Kaution zu stellen, per
bald gesucht. Gehl. Offert.
mit Zeugnisabschriften u. Gehalts-
ansprüchen unt. **Chiff. M. R.**
Postamt 22 erbeten.

Schwimmlehrer-
Stelle (wegen plögl. Erkrankung)
sofort zu besetzen. Gehalt pro
Monat 110 Mk. und freie Woh-
nung. **Gotha (Thüringen).**
Keilsche Badeanst. u

Suche zu sofort einen
Unterschweizer
bei gutem Lohn. Stelle leicht
und bequem.
J. Konrad Bruderer,
Rittergut Jambien bei Drons-
feld b. Göttingen,
Provinz Hannover.

Für sofort ein tüchtiges
Dienstmädchen,
welches auch Gäste mit zu be-
dienen hat, sowie ein **Haus-**
burche unter 18 Jahren mit
gutem Zeugnis gesucht im
Gasthof Fischeweg bei
Röhlhennbroda.
Max Börner,
junges, anständiges

Mädchen,
solid u. im Rechnen geübt, wird
als Stütze für ein hoh. Bahnhofs-
Restaurant gesucht. Vertrauens-
posten! Offerten mit Angabe der
bisherigen Thätigkeit, Zeugnisse
und ev. Bild unter L. V. 073
„Invalidendank“ Dresden.

Junges Mädchen
achtbarer Eltern, mit guter Schul-
bildung, welches Lust und Liebe
z. Erlernung der Blumenbinderei
hat, möge sich melden.

Ein lediger
Oberschweizer,
Suche zu sofort einen

Unterschweizer
bei gutem Lohn. Stelle leicht
und bequem.
J. Konrad Bruderer,
Rittergut Jambien bei Drons-
feld b. Göttingen,
Provinz Hannover.

Für sofort ein tüchtiges
Dienstmädchen,
welches auch Gäste mit zu be-
dienen hat, sowie ein **Haus-**
burche unter 18 Jahren mit
gutem Zeugnis gesucht im
Gasthof Fischeweg bei
Röhlhennbroda.
Max Börner,
junges, anständiges

Mädchen,
solid u. im Rechnen geübt, wird
als Stütze für ein hoh. Bahnhofs-
Restaurant gesucht. Vertrauens-
posten! Offerten mit Angabe der
bisherigen Thätigkeit, Zeugnisse
und ev. Bild unter L. V. 073
„Invalidendank“ Dresden.

Junges Mädchen
achtbarer Eltern, mit guter Schul-
bildung, welches Lust und Liebe
z. Erlernung der Blumenbinderei
hat, möge sich melden.

Ein lediger
Oberschweizer,
Suche zu sofort einen

Unterschweizer
bei gutem Lohn. Stelle leicht
und bequem.
J. Konrad Bruderer,
Rittergut Jambien bei Drons-
feld b. Göttingen,
Provinz Hannover.

Für sofort ein tüchtiges
Dienstmädchen,
welches auch Gäste mit zu be-
dienen hat, sowie ein **Haus-**
burche unter 18 Jahren mit
gutem Zeugnis gesucht im
Gasthof Fischeweg bei
Röhlhennbroda.
Max Börner,
junges, anständiges

Leben und Unfall.

Eine der ältesten deutschen Lebens-Versicherungs-Gesell-
schaften sucht für einen Theil des Königreichs Sachsen
mit Domizil Leipzig einen

General-Vertreter

unter günstigen Bedingungen. Kautionsfähige Bewerber,
welche sich über ihre Erfolge in der Organisation und
Acquisition ausweisen können, werden gebeten, ihre Offerten
an **Rudolf Mosse, Leipzig** unter **A. S. 196** ein-
zureichen. Strengste Discretion wird zugesichert.

Ueber 100 Schweizer

bei baldigster Vermittlung sofort, 1. Juni und Juli in beste Preis
u. Unterschweizer-Stellen gesucht, sowie viele Burschen zum Lernen.
G. Bentler, Schweizer-Bureau,
Görlitz, Köbenerstraße 2.
Zweigbureau: Berlin, Schönebergerstr. 31, am Anhalter Bahnhof,
J. Bartsch, Berwalter.
Für Schweizer dabeist die beste Bezugsquelle sämtl.
licher Schweizer-Artikel. **D. Ob.**

Tüchtigen

Meister

sucht eine Maschinenfabrik
und Wähebauanstalt. Der-
selbe muß tüchtiger Fachmann im
Bau von Mähdreschmaschinen,
Schleppern, Traktoren u. Traktoren
vollständig beherrschen, mit Lohn-
u. Akkordarbeit vertraut sein und
unbedingt disponieren können. Gef.
Off. mit Zeugnisabschriften und
Gehaltsansprüchen unter **B. S.**
2090 an **Rudolf Mosse,**
Berlin SW.

Ein junger
Konditor u. Pfefferkuchler
gesucht von
Konditor Arno Jäger, Meissen
Blavierlehrer und Violin-
begleitung für die Sommer-
Sonntage gesucht **Gasthof**
Rothau b. Niederpostwitz.

Nebenberdienst
für Damen jeden Standes. Off.
u. Ang. d. **Hofst. u. G. O.**
114 an **Haasenstejn &**
Vogler, A.-G., Dresden.

Wirtshausleiterin-
Gesuch.
Ein Herr sucht zur Führung
seines Haushalts auf dem Lande,
Nähe Leipzigs, per 1. Juli eine
tüchtige, reell. Wirtshausleiterin,
welche in der Vegetar. u. gemäch-
lichen Küche, sowie allen in der
Wirtschaft vorkommenden Arb.
Stellungen bewandert u. ansehnlich.
Off. mit Photographie u. Gehalts-
ansprüchen unter **L. W.**
4051 an **Rudolf Mosse,**
Leipzig.

Eine Verkäuferin für Detail-
Geschäft Chemnitzstraße 61 im
L. bei Lehmann.
Gesucht für 1. Juni bei Familien-
anschluss ein fleißiges,
gebildetes

Mädchen

nicht unter 20 Jahren, welches
alle häuslichen Arbeiten zu be-
sitzen hat u. auch im Schneidern
etwas erfahren ist. Off. mit
Abschriften der Zeugnisse, Photo-
graphie und Gehaltsansprüche an
Kant. v. **Antmann, Genthof,**
Grimma, Bismarckstr. 31.

2 verb. und 3 led. Ober-
schweizer zum 1. Juni, 4
Schweizer, die sich verb. u.
wollen, 1. Juni u. Burschen
zur **Schweizeri** sof. gesucht.
J. G. Hessler,
vormals **Kant. Damm,**
am kleine Plauenstraße 47,
Dresden.

Vertreter-Gesuch.
Eine leistungs-fähige Helf-
bearbeitungs-Fabrik sucht für
Dresden und Umgebung tüchtige
Vertreter für Möbel-Ornamente,
Haus- u. Küchengeräthe u. andere
Holzwaren. Angebote unter
B. N. 12 postl. **Obertröhma i. S.**

Hotel-

Köchin.

Anfolge Krankheit meiner ickig.
Köchin suche ich zum sofortigen
Antritt eine perfekte Köchin bei
hoh. Lohn. **Hotel Sächsisches**
Haus, Berggäßchen.

10 Schweizer

auf Freistellen, 20 Unter-
schweizer sucht per sofort und
1. Juni e.

Oberschweizer Sobe,
Schweiz, Bur. Wittweiba. S.
Ferner: 6 **Oberschweizer,**
verb. u. 1. Juni und 1. Juli
gesucht. **D. D.**

Gesucht

sof. od. später **Stütze d. Haus-**
fran, in allen weibl. Arb. be-
wand. Kündlich, a. gut. Familie.
Off. m. nah. Darf. d. **Berch.** an
St. Voithan, Brau, Riesa.

Offene Stellen.

Buchhalter

ganz sicherer u. selbst. Arbeiter, welcher die doppelte Buchführung und das Kassieren gründl. versteht, auch im Umgang mit dem Publikum gewandt u. ein guter Verkäufer ist, wird z. 1. Juli d. J. für ein Kohlen-Expeditions- u. Baugeschäft bei Brandes-tenntsch erforderlich. An- scheinungsbild 1800 M. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen get. Adressen F. 30 198 niederlegen in die Exped. d. Bl.

Stallmeister-Gesuch.

Für die Reitbahn e. mittleren Industriestadt Sachsens wird zum möglichst sofortigen Eintritt ein Stallmeister gesucht. Nur Solche, die Prima- zeugnisse aufzuweisen haben, wof. ihre Wf. nebst Zeugnisabschriften u. W. 10 in die Exped. d. Bl. niederlegen.

Schlächtergeselle

für Hochschlächterei, der tüchtig ist, oder Meister wird sofort gesucht. Offert. u. Z. 5006 Exp. d. Bl. erbeten.

Verkäuferin der Wäschebranche.

Ein sehr vornehmer Haus der Wäschebranche in Berlin sucht zum 1. Juli d. J. gegen hohes Gehalt eine in jeder Beziehung tüchtige, zuverlässige und erfahrene erste Verkäuferin. Be- sonders gute Kenntnisse in der Wäschebranche sind erforderlich. Offert. u. Z. 5586 Exp. d. Bl. einzul.

Wirthschafterin

Durchaus tüchtige, repräsentable, energische, in der Küche u. Hauswirthschaft erfahrene u. zu- verlässige jüngere

Photographen-Buchbinder

findet dauernde Stellung. Gute Kassierpartants - Arbeiter be- vorzogen. Ausführliche Offerten mit Gehaltsansprüchen sind zu richten an C. Pletzer, f. u. t. Hofstraße, Tepfich (Hörsing).

Lehrling

sucht sofort bei guter Kost und ohne Vergehd. E. L. Oplitz, Schmiedemeister, Langhemers- dorf bei Freiberg.

Ein Schuhmacher

arbeiten sofort gesucht. Hof- straße, Ecke Bartholomäustroße, im Laden.

Kellnerin

mit guter Garderobe möglichst sofort gesucht. Off. W. L. 52 Rudolf Mosse, Schandau.

kaufm. Leiter

in ein Fabrikgeschäft der Metall- branche sofort gesucht. Werthe Off. unter H. M. 134 befönd. Hansenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Mittelarbeiter

sofort gesucht. Etsch, Schuhfabrik Rud. Voigt, Schreierbergstraße 5.

Ein Schweizer

auf Freistelle gesucht. G. Rauchsch, Markwallstr. 10, v.

Junger Mensch

15-17 Jahre alt, findet dauernde Stellung als Hausbursche. Carl-Restaurant „Zur Schweizer- Kasse“, Weinböhlen.

Eine Kochscholarin

kann noch einziehen Hoffmann's Hotel, Seestraße 7.

Bekanntmachung.

Das Amt des hiesigen Gemeindevorstandes kommt mit Ende Juni d. J. zur Erledigung. Dasselbe ist mit einem Anfangs- gehalte von 3000 M. ausgestattet. Geeignete, im Verwaltungsdienste bereits erfolgreich thätig gewesene Bewerber wollen, unter Beibehaltung von Lebenslauf und Zeugnissen, ihre Gesuche bis spätestens 10. Juni d. J. bei Unterzeichnetem einreichen. Vorstellung ist vorläufig nicht erwünscht. Postfach 10, am 25. Mai 1899.

Der Gemeinderath. J. A. Lippmann, Gemeindevorsteher.

Vertreter.

Baubeschläge.

Energischer, bei eingeführter Kundenschaft eingeführter Verkäufer gesucht. Spezialität moderne Baubeschläge. H. Schmid & Co., München.

Nicht zu junger Buchhalter.

Durchaus zuverlässiger, selbst- ständiger Arbeiter, bilanz- tüchtig für doppelte Buchführung und Korrespondenz gesucht von einer Fabrik in schoner Gegend nahe Dresden. Bei zufrieden- stellender Leistung dauernde Stellung. Es wird nur auf wirklich tüchtige Kraft ver- zichtet. Ba. - Zeugnisse Bedingung. Off. mit Gehaltsansprüchen erb. u. A. 5008 in die Exped. d. Bl.

Wirthschafterin

wo sie im Geschäft thätig sein f. Off. u. M. R. 911 Exp. d. Bl.

Betriebsleiter

der Steinzeug-Brande, faunisch-firm u. technisch er- fahren, seit 18 Jahren mit Erfolg thätig, sucht zum 1. Juli ander- weits Engagement. Offert. unter T. 5556 Exped. d. Bl. erbeten.

Bautechniker,

zuverlässiger u. selbst. Arbeiter, findet dauernde Stellung bei ein. Gehalt bis zu 3000 M. per Mon. Off. unter E. W. 550 „Inva- lidendank“ Dresden erb.

Schreiber

mit guter Handschrift per sofort oder später. Sorghstraße 16. Arno Engelhaupt vorm.

Vertreter.

Offerten unter D. F. 993 an Rudolf Mosse, Dresden.

Ein tüchtiger Schneidemüller

für Holzengatter, sowie 1 Kreis- sägenmacher sofort in dauernde Stellung gesucht. J. W. Richter, Dampfzweigwerk, Radeberg i. Z.

Englischer

Lehrer zur schnellen Erlernung der Konversation per sofort ge- sucht. Adr. unter H. J. 131 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Dresden, erbeten.

Cement-Platten.

Ein Arbeiter zur Herstellung von Cementplatten sofort gesucht. Baumeister Richter, Blauen- Dresden, Neuenhainerstr. 11.

Unterischweizer,

sowie viele Burschen zum Lernen können sofort u. 1. Juni gute Stelle erhalten. Max Wattenbach, Schweizer-Bureau, Zittau i. Sa., Neustadt 6.

Buchhalterin,

welche die doppelte Buchführung mit Abgleich selbstständig führen kann und auch mit kassirlichen Kontenarbeiten vertraut ist, sucht per 1. Juli d. J. anderweit passende Stellung. Gehaltliche Offerten unter Chiffre H. 30501 in die Exp. d. Blattes niederzulegen.

Ein Commis,

19 J. alt, aus der Kolonialwaaren- Branche, der eine u. doppelte Buchführung mächtig, sowie mit kassirlichen Kontenarbeiten vertraut, derzeit in dem erkrankten Söhne- fruchte-Geschäfte Nordböhmens thätig, wünscht seinen Posten als Verkäufer oder Kontorist per 15. Juli zu verändern. Gef. An- träge erbitte unter D. 5371 in die Expedition dieses Blattes.

Kellnerin, auch für Garten,

sucht. Ausstellen jederzeit zu haben bei Philipp, Neuegasse Nr. 27, 3. Telefon 5082.

Oberschw. Stelle-Gesuch.

Zuerst, nicht Oberchw. ohne Kinder, guter Kellner und Vieh- wärter, 1. Juli Stell. Dresden, od. Meißner Geg. bevorzugt. Off. unter 80 S. postlag. Tobeln.

18jähr., besseres Mädchen

p. anseh. sucht, actuell auf gute, lang. Zeugn. zum 15. Juni od. 1. Juli Stellung als Stütze der Haushalt. nur sich in Haus und Küche weiter auszubild. kindl. Beschäft. bevorz. Off. u. S. R. 25 postl. Schandauerstr. erb.

Wäsche

zum Köchen u. Waschen wird an- genommen Fernrohrstraße Nr. 3, 2. Etage, 8.

Stellen-Gesuche.

Ein 20 J. alt, Bäder- schlichter, nicht g. untermög., sucht Stellung als

Wirthschafterin

wo sie im Geschäft thätig sein f. Off. u. M. R. 911 Exp. d. Bl.

Betriebsleiter

der Steinzeug-Brande, faunisch-firm u. technisch er- fahren, seit 18 Jahren mit Erfolg thätig, sucht zum 1. Juli ander- weits Engagement. Offert. unter T. 5556 Exped. d. Bl. erbeten.

Rout. junger Mann

der Tapeten- und Holzwaaren- Branche, auch mit Kolonial- und Delikatessen, vertraut, 21 J., sucht, getrigt auf gute Zeugnisse, per 1. Juli a. e. als Verkäufer oder Kellner dauerndes Engagement. Gef. Offert. unter L. R. 100 postl. Cassel-Weiden erb.

6 Oberischweizer,

Schweizer auf Freistellen, nur ganz tüchtige Leute, suchen zum 1. Juni u. später Stellung durch Oberischweizer Thomas, Rorisch bei Weisau.

Jgr. Kaufmann,

23 J. alt, 3. St. in Kolonial- waaren-Geschäft als Kontorist und Revisor thätig, sucht 1. Juli et. a. anderweit Stellung. Beste Zeugnisse zu Diensten. Gef. Offert. erbitte unter L. 650 postlagend Altenburg (Z. A.).

Junger, strebsamer Mann,

bei vielfache Verbindungen in Wirthschafter hat, sucht Ver- tretung für Gemüth- und Nahrungsmittelebranche od. auch Engländer. Andere Branchen sind ausgenommen. Antragsunterlagen unter A. R. 100 postlagend Großröhrsdorf.

Volontär.

Werthe Off. mit Bedingungen erb. u. N. R. 931 Exp. d. Bl.

Stütze d. Hausfrau

per 1. Juli od. spät, bei älterem, kinderl. Ehepaar, oder nur zur Erziehung von 2 Kindern, wo Aufwartung oder dergl. noch vorh. Off. u. N. Q. 933 Exp. d. Bl.

Oberschweizer,

stets tüchtigen und zuverlässig, verheiratet, mit prima Zeugniss und beiter Empfehlung, sucht Stelle bis 1. Juli zu jedem Viehhändler Off. erb. unter L. L. postlagend Zsauditz bei Riesa.

Halt! Ersparnisse! Teil 1.

Empfehle ich ab 10. Anb., Verwalt., Bögte, Wirth- schafterin, Necht, Waad., Kattich., Dien., Wirth., Saubdien. Kelln., Kade., Bierausg., Bäckermaim., Kaffeeb., Aufsch., Port., Hausmann., Kontord., Wandf. für Markwallstr. 10.

Geldverkehr.

Mit 35-40,000 Mark wird für ein Teil 1. 3. bestehen- des, auf festem u. tüchtigem Grundbesitz beruhendes Unterneh- men mit lebhafter Aemtion (Worth 150,000 M.) ein

stiller Theilhaber

geucht. Hypothek. Sicherstellung des Kapitals an 2. Stelle aus- geschied mit 100-105,000 M. kein Risiko! Gef. Angebote unter E. P. 511 niederzulegen im „Invalidentank“ Dresden.

200 Mark

werden gegen hohe Zinsen u. gute Sicherheit bei zu leisten geucht. Off. u. N. A. 918 Exped. d. Bl.

42,000 M.

sind im Ganzen od. getheilt auf 1. Hypothek auszuleihen. Off. erbeten mit C. K. 1023 „Invalidentank“ Chemnitz.

20,000 Mark

wird gegen mündelich. Hypothek sofort auszuleihen durch Rechtsanwalt Dr. Th. Eckhardt, Dresden, Grunndach 43.

15,000

II. Hypothek, geucht, auf ansehnlichem Grund- stück bei 70% sofort od. spät zu leisten geucht. Werthe Off. erb. u. N. L. 928 Exp. d. Bl.

25,000 Mark

Saugel, welches als 1. Hypothek, neben bleibem kann, auf ein Grund- stück in Bismarck u. Dresden vom Selbstbesitzer zu leihen geucht. Antragsunterlagen, Wiehe Offerten unter Chiffre C. 3033 beiseite legen in die Exped. d. Bl. u. nicht

Zweites Auszubereitete eines größer. Thonlagers Theilhaber

unter günstigen Bedingungen geucht. Werthe Offerten unter W. 5605 erbeten durch die Exped. d. Bl.

Socius

mit ca. 10,000 M. für eine gut eingerichtete, mehrjährig bestehende

Cigaretten-Fabrik

geucht. Offerten erbeten unter K. H. G. 1215 durch die Exped. d. Bl.

25,000 Mark

zu 4% auf ein Grundstück nach Mügeln geucht. Werthe Off. u. N. A. 928 Exped. d. Bl.

Kapital-Anlagen!

1. und 2. Hypotheken von 10-100,000 Mk. habe ich per sofort oder später zu vergeben. Darunter befindet sich eine 2. Hypothek in Höhe von

40-50,000 M.

auf ein Grundstück im Centrum. Darlehen erfahren alles Nähere kostenlos in meinem Bureau Waisenhausstraße 16.1.

Arno Engelhaupt, vorm. Handelsbank zu Dresden, Alth. B.

Fürstenstrasse Nr. 28
 sind für 1. Juli d. J. 2 schöne Wohnungen in 3. Etage für 500
 und 375 M. zu vermieten. Näheres daselbst.

Vorort!

Suche poss. **Laden** in Woh-
 nung, mögl. Ecke, zur Errichtung
 eines Kolonialw.- u. Delikatessen-
 Geschäftes, lebh. Verkehr. Gefl.
 Off. u. **M. H. 902** Exp. d. Bl.

Eck-Laden

mit 2 Schaufenstern, vorzügliche
 Lage, mit Wohnung, ist sofort
 od. später preisw. zu vermieten.
 Näheres in **Küchleinbroda**,
 Lebendweg Nr. 1.

Laden

mit Wohnung in Friedrich-
 stadt billig zu vermieten. Off.
„Invalidendank“ Dresden
 unter **D. T. 516**.

Möbl. Zimmer,

hell, ungenirt, mögl. separ.,
 in Nähe des Hauptbahnh.
 per 15. Juni er. von einem
 Herrn - Reisender - gesucht.
 Betreff. ist nur wenig zu Hause.
 Ausw. Off. mit **O. C. 943**
 Exp. d. Bl. eb.

Möbl. Zimmer

in schön. Eckladen mit
 Wohnung, gute Lage, neues
 Haus, per 1. od. später billig zu
 verm. Das in dem bei **Gerren-
 Konick** u. **Mohr** Geich.
 sucht mit 10. Verkehr, aufges.
 w. bietet also kapitalfr. Inter-
 sich. Ertrags. Zur Neben. des
 Wohnens, nebst Kad.-Gut, ach.
 ca. 3000 M. Off. u. **M. L.**
911 in die Exp. d. Bl.

möblierte Zimmer

an einzelnen Herrn oder Dame
 zu vermieten. Gefl. Anfragen
 erbeten unter **E. O. 513** durch
„Invalidendank“ Dresden.

Räumlichkeiten

für Konditorei per 1. Juni oder
 1. Juli gesucht. Offert. mit **R.**
F. 125 postlag. **Blauen** i. 3.

Eine ganze II. Etage,

bestehend aus 3 Stuben, 2 Kam-
 mern, Küche mit Speisekammer,
 sowie schönem Balkon nach der
 Elbe, ist per 1. Okt. zu ver-
 mieten. Preis 500 M. Waf-
 b. Richter Leipzigstr. 105, 1.

In Deuben

ist ein schön. Eckladen mit
 Wohnung, gute Lage, neues
 Haus, per 1. od. später billig zu
 verm. Das in dem bei **Gerren-
 Konick** u. **Mohr** Geich.
 sucht mit 10. Verkehr, aufges.
 w. bietet also kapitalfr. Inter-
 sich. Ertrags. Zur Neben. des
 Wohnens, nebst Kad.-Gut, ach.
 ca. 3000 M. Off. u. **M. L.**
911 in die Exp. d. Bl.

**Trauer-
Kostüme**

in mannigfaltiger Auswahl, ver-
 schiedener Anstilbrung u. Preisen
 à 20, 21, 28, 30 Mk.
 Solide Stoffe. Sauberste Arbeit.

**Fertige
Kostüm-Röcke**

sämtlich in dem neuen, weiten
 Rockschnitt, durchweg gefüttert,
 à 10, 12, 15 Mk.

Trauer-Blousen,
 Trauer-Flor,
 Trauer-Krepp,
 Arm- u. Hutbinden.

**Siegfried
Schlesinger**

Hoflieferant
 König-Johann-Str. 6.

**1 Gartenbau,
3 Fische**

bill. zu verkaufen am See 31, v.
 Sehr gut erhaltenes
Knabenfahrrad,
 Pneumatik, zu laufen gesucht.
 Offert. erb. unter **D. P. 513**
„Invalidendank“ Dresden.

Statten- u. Bäckerregale,
 Brauenschränke, Ledertafeln, ein-
 u. Doppelpulte bill. zu verkaufen
 Annenstr. 23, H. G. G. Tonath.

1a. feine Tafelbutter 9 Pf.
 netto 9,90 M. frei. **Dampf-
 Molkerei Hammerstein**, Wv.

Braunes Arbeitspferd
 (Stute) steht billig zu verkaufen
 Kaufmannstr. 43.

Eine Kallsäge,
 Dampfbohrmaschine, 2 Amböse
 billig zu verk. bei **Müllisch**,
 Dresden, Ellenburgerstr. 3.

98er amer. Bronze-Truten,
 vorzügl. Voger u. Hühner, verk. f.
 den Preis v. 15 M. incl. Ver-
 packung. **G. Kiebler**, Otten-
 borg-Str. 1. Sach.

1 Aquarium bill. zu verk.
 Bismarckstr. 37, S.-S., 2. Et.



Kallisch
 Hosenträger
 Patent-Hosenträger
 Schnallern

Haltbarkeit und Bequemlichkeit
 beste und billigste Hosenträger

Boat 2 M. 50 Wf.

J. Bargou Söhne

Bismarckstr. 54.

Aussergewöhnlich preiswerth. — Reichhaltige Auswahl. — Vorzüglicher Sitz!

Blousen - Hemden

aus hellgrünlich gestreift und karolitem **Madapolam**, **Bastist**, **Zephyr**, mit abknopfbarer Kragen, M. 3,50,
 4,50, 5,00, 6,00, 7,50, 9,00 bis 12. Bei Bestellung von Blousenhemden wird um Angabe der Halsweite und
 der ganzen oberen Weite (unter dem Arm gemessen) gebeten.

Wasch-Blousen, wollene und seidene Blousen in grosser Auswahl.
 Aussergewöhnlich preiswerth!

H. M. Schnädelbach,

Marienstrasse 3, 5, 7.

Schirme
 werden in einigen Stunden
 repariert und bezogen.
C. A. Petschke,
 Bismarckstr. 17,
 Annenstr. 9 (Stadthaus)
 und Pragerstr. 16.

Bestes Fabrikat,
 mit 9 gold. Medaillen

Wolframms Mignon- Flügel, Pianos.

Wundervolle
unübertroffene
Klangfülle.

Grösste Auswahl.
 Neueste Bedienung.
 Billigste Preise.

Victoriahaus,
 Ecke der Seestr. 2.
 Besondere Nutzung!
 Annahme älterer Pianos.

SYHRE PIANOS

PREISWERTH
 TONSCHÖN
 18. MORITZSTR. 18.

Möbel

neu u. gebraucht

als Sophas, Polstergarnituren,
 Truemeub., Buffets, Schreib-
 tische, Bücher- und Kleider-
 schränke, Vertikals, Schreib-
 sekretäre, Kommoden, Wasch-
 tische, Nachttische, Bettstellen,
 Matratzen, Küchenschränke,
 Tische, Stühle, Spiegel, Tep-
 piche, Regulateure und
Nähmaschinen solid und
 billig zu verkaufen

Passage
 Am See 31, Leonhardt.

Stroh-Hüte
 billiger.

Sonnen-Schirme

in Folge vorgerückter Saison
 zur Hälfte des Preises.

„Zum Pfau“, **Robert Gaideczka**,
 2 Frauenstrasse 2.

**Circa 2000 Fuhren
Sand**

billig abzugeben Dresden-Stadt,
 Bismarckstr.

Näheres: **G. Giese & Sohn**,
 Dresden, Bismarckstr. 11, 1.
Schulz, Sophien-Kommode, Klei-
 derschrank, Nähtisch, Spiegel,
 Schreibtisch, mit u. ohne Matratze,
 Schrank, Bett, Tisch, Garder-
 kleide, in best. Qualität, 2. v.

**Wer kauft
Weisswein**

gar Naturrein u. überaus Voll-
 f. d. bill. Preis 100 M. 45 M. ?
 Off. u. **N. W. 939** Exp. d. Bl.

Plüschgarnituren,
 Sophas, Schränke, Kommoden,
 Tische, Spiegel und allerhand
 Möbel bill. zu verk. in **Schmidt's
 Möbelmagazin**, Bismarckstr. 22.

Nähmaschine,
 sehr gut erh., bewährte Fabrik.
 120 M. zu verk. **E. Jochen-
 berg**, Leipzig 17.

Neue hochzeitliche, sehr feine
Nähmaschine
 1. 18 M. zu verk. am See 31, v.

Ein Käse-Kessel,
 800 bis 1000 Liter fassend, in
 gutem Zustande, zu kaufen ge-
 sucht. Off. unter **D. 30139**
 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Eine ringförmige Siebdecke mit 100
 Löcherungen aus

Mauerziegel

nach Dresden-Johannisbad, Strie-
 hen, Bismarck, Grana, Tolkewitz,
 Vauweg zu übernehmen. Gefl.
 Anfragen unter **D. H. 9362**
 in die Ann.-Exp. von **Hudolf
 Hoff**, Dresden, erbeten.

Für Gärtner.

Ein eisernes, vierediges **Re-
 servoir**, ca. 11 cbm Inhalt, zu
 verkaufen Schandauerstr. 1a.

2 Saalspiegel
 zu kaufen gesucht. Off. unter
L. C. 874 Exp. d. Bl.

Waffen, 2 Schweißen, vermo-
 gend, wünschigen Speisath.
 fordern Sie Bild u. Auskunft.
 Off. u. **D. M. Berlin** 9.

Plüschgarnitur, Sophas, Spiegel,
 Vertikals, Schreibtisch, Schränke,
 Tische, Federbetten, Bettstellen
 mit Matratzen billig zu verkaufen
 Frauenstr. 12, 2.

Strei gute
Arbeitspferde
 zu verk. **Schützengasse** 75.

Der Erfolg

und die allgemeine Anerkennung, welche unsere
 Einführungen gefunden, sämtliche Herrenkleidung
 auch nach Maß zu den gleichen Preisen
 wie die letzten Gelegenheiten anzufertigen, ver-
 anlaßt uns, dieser Spezialität die grösste Sorg-
 falt zu widmen.

Zur die Frühjahrs-Saison empfehlen wir:

- H. Sacko-Anzüge**,
 1. oder Zweifige Form . . . M. 30-75
- H. Promenaden-Anzüge**,
 englische Modform . . . M. 42-78
- H. Frühjahrs-Paletots**,
 neue englische Façons . . . M. 25-60
- Reise u. Pelerinen-Mäntel**,
 Laden oder Chéviot . . . M. 12-48
- H. Radfahr-Anzüge**
 in neuen Façons . . . M. 15-45
- H. Konfirmanden-Anzüge**,
 schwarz und blau . . . M. 12-45

Die Eleganz unserer Façons,
 sowie die Vorzüglichkeit unserer
 Verarbeitung ist unübertroffen!!

Robert Eger & Sohn,
 5 Frauenstrasse 5,
 gegenüber „Zum Pfau“.
 Geschäftshaus für eleg. Herrenkleidung.

Parkett-Wichse

ermöglicht auf Mk. 1.50 per Büchse, empfiehlt
Louis Heine, Parkettfabrik,
 Dresden-A., Sachsenallee 5.

**Rasiermesser,
 Rasirapparate,
 Abziehriemen**

empfehlen unter Garantie für Güte
W. Moritz Kunde, Kampischestr. 31

Seite 15 „Dresdener Nachrichten“ Seite 15
 Sonnabend, 27. Juni 1899 — Nr. 145

Lindoleum.

Die bewährtesten Fabrikate deutschen und englischen Ursprungs. Durch direkten Bezug ganzer Waggon-Ladungen zu denkbar billigst berechneten Preisen.

Für die Herren Architekten, Bauunternehmer, Hausbesitzer bekannt vortheilhafteste Bezugsquelle.

König-Johann-Strasse 6. **Siegfried Schlesinger**, König-Johann-Strasse 6.
Hoflieferant.

Reichhaltige Auswahl zu bekannt billigen Preisen.



Fertige Kleider

in allen Preislagen, aparte, neueste Façons, Nr. 10, 12, 15, 18, 20, 24, 30 etc.

Tailen-Kostüme, Jacket-Kostüme, Wasch-Kostüme, schwarze Kostüme, Hauskleider, Morgenkleider, Kleiderröcke, Unterkleider aus bestmöglichen Stoffen in tadelloser Ausführung.

Bestellungen von auswärts werden prompt ausgeführt. Bei Einfindung einer gut passenden Wairstaile und Angabe der vorderen Rocklänge, garantiert die Firma für tadelloser Sitz. Bestätigung der Schaufenster sehr zu empfehlen.

H. M. Schnädelbach,

Kaufhaus für fertige Damen- und Kinder-Garderobe, Marienstrasse 3, 5, 7.

Prächtiges gebr. **Pianino** äusserst billig zu verkaufen. **Stolzenberg**, Johann-Georgen-Allee 13.

Truben, Palmblätter, Staffeleien, Säulen, Näh-, Schmuck- und Photographierkästen, Konsolen, Wand-schränke, größte Auswahl, billige Preise. **Gebr. Beer**, an der Kreuzkirche 3, Eingangs Weissegasse.

Prachtvolles Nussbaum-**Pianino**, freuzmittl. mit schönem Ton, äusserst billig u. eine Anzahl **Mieth-Pianos** in allen Preislagen zu bedeutend herabgesetzt. Preisen unter Garantie zu verkaufen. **H. Wolfram**, Victoriahaus.

Ein schön., groß., stattlicher **Hund**, sehr weidlich, gelb. weisse Brust und Flossen, vom. für Wille oder Jagdgrundstück, ist fort zu verkaufen. **Chelchstr. 26**, Bäckerei.

Spezial-Gummiwaaren-Gaas **Sämmtl. Gummiwaar.** Preislisten gratis u. franco. **R. Freisleben**, Dresden, Postplatz, Frauenstrasse.

Lokomobile, 20-30 Pferdekr., gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. **H. u. O. J. 949** Exp. d. Bl. erbeten. **Villabesitzer**

Höchst originelle Zimmer-Einrichtung, oberbairische Bauernstube, solid gearbeitet, sehr schön gemalt, passend für Diele, Speise- oder Kneipzimmer, sehr billig zu verkaufen a. d. Kreuzkirche 3, Eing. Weissegasse. **Gebr. Beer.**

Pianino u. Garantie ganz billig zu verkaufen. **Johs. Löffler**, Pianofortebauer, Reithausstr. 21. Et., Dippoldsdorfer-Platz. **Gebr. Pianino** (Kreuzkirche) billig zu verkaufen. **S. Ulrich**, Reithausstr. 26, 1.

1 kompl. Schmiedeeinricht. ist sofort per Staffe zu verkaufen. Näheres zu erfahren im **Gasthof Obergraben**.

Alte Kunst!

Lucas Gramsch, Correggio, Eveddingen, de Zaar, P. Buechel, Guido Reni etc. Umstände halber billig zu verkaufen. Briefe unter „Artes“ an **Rudolf Mosse**, Augsburg.



Brauner Wallach, 163 gr., schön, jäh. einj., feiner Riecher, 1. 250 M. zu verk. 1 Paar Arbeits-, 1 Paar engl. u. 1 Cabrioletgeschirr, 1 Dogcart u. 1 Jagdwagen, toll neu, bill. zu verk. **Augsburgerstr. 34**.



Ein schöner 7jähr. **Apfelschimmel**,

Däne, weil in unier Zuchtwerk zu schwach, ganz billig zum Verkauf. **Behr's Biegelei, Plauen-Dr.**, Wädnerstrasse 47.

Garantirt reinen **Gebirgs-Himbeer-Saft**, **Johannisbeer-, Erdbeer-, Kirsch- und Citronen-Saft**, ausgewogen und in Flaschen, ferner: **concentrirten Citronen-Saft** (ohne Zucker), in Flaschen zu 25, 50, 65 und 100 Btl. **C. F. Gallasch**, Weissegasse 5.

Harmonium mit positivem Orgelton ist äusserst billig zu verkaufen. Zweijährigen geachtet! **Stolzenberg**, Johann-Georgen-Allee 13.

Für Brautleute! **Möbel Möbel Möbel Möbel Möbel** **Voigt's**

Möbel-Magazin u. Fabrik, **13 Neumarkt 13**, Ecke Frauenstrasse.



Ein Paar sehr eleg. ungarische **Kutschperde** sind aus Privatband zu verkaufen. Off. unt. **D. V. 985** an **Rudolf Mosse**, Dresden.

Waschmaschine für Goldarbeiter oder Gürtler spottbillig zu verk. an **Blauenstrasse 6** bei Richter. Auch sind einige Petroleumlampen abzug. **1 Herrenrover**, **1 Damenrover**, neu, zu **Ausnahmungspreisen** zu verk. an **Rudolf Mosse**, Dresden.

Oelgemälde

sind preiswürdig, verschieden, Genes u. Götzen, zu verkaufen **H. Brüdergasse 8, 1**. Details werden Bilder ausgebeuert.



Rapp-Wallach,

3jährig, 183 groß, schöne Haut, mit flotten Gängen, aus Privatband zu verkaufen. **Waldstrasse 80**



Ein Pony,

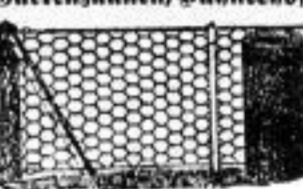
nicht über 1 m Widerristhöhe, zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Beschreibung Bernhardtstrasse 18 abzugeben.

Hühneraugen,

harte Haut werden schnell und gründlich beseitigt durch **Stabsarzt Dr. Niessens Arznei-Touristenpflaster**, per Rolle 10 Btl. Alleinverkauf u. Versand: **Salomonis-Apothek**, Lindenstr. 11, Neumarkt 8.

Nur 8¹/₂ Mark!

frachtfrei jeder Bahnhstation folgen 50 Btl. — 1 Btl. dreites — bestes verzinstes Qualitätslicht zur Anfertigung von **Gartenzäunen, Gähnerhöfen**



Widgatten. Man verlange Preis Nr. 25 über alle Sorten Weideng, Stacheln u. Spalierweideng nebst Gebrauchsanleitung u. Zeichnungen gratis v. **J. Ruftem**, **Ruhrodt a. Rh.**

Jagdhund gesucht!

Ein gute Hände wird ein in jeder Beziehung guter Jagdhund gesucht. **Wetche Dr. unt. „Gähnerhund“ an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden**, erbeten.

Geldschrank (Näffner) 145, 1. neuer **Rover 120**, prächtiges **Pianino 250**, zu vk. Dresden, **Neumarkt 33, 1**. Ein prächtiges feines

Pianino

Wolfgangfortefabr. Zimler, wie neu erhalten, sofort pr. **Kassa ganz äusserst billig** zu verkaufen. **Altmarkt 2, III.**

Pianino berühmte Fabr. sehr bill. zu verk. **J. Kuth**, **Waldstr. 24, 2**.

Rover,

neu, erstklassig, hocheleg., leichtlauf., u. dauerhaft, auch auf **Therapie**, spottbillig zu verk. **B. Teichgraber**, **Koppitz 1, 1. Etage**.

Einige gebrauchte Pianinos,

aber gut gehalten, sind billig zu verkaufen an **Waldstrasse 12, 11.**

Sonnen- u. Regen-Schirme

billiger wie im Laden. Bezüge, Reparatur, empfiehlt **H. Taureck**, **Am See 24, 2**.

Fahrrad

Reparatur-Werkstelle Dietrichstr. 5 in der Schloßstr.

Ein **Arbeitspferd**, kräftig u. fehlerfrei, für 450 Mtl. mit **Wetche** veräußert **Schreibbühnenstr. 11**.

PATENTE etc. bekannt, gewissenhaft durch **Patent-Anwalt Reichelt** **Dresden-N. Hauptstr. 4**

Kontoreinrichtung, Kulte, Schreibt., Stffel, schmiedeeiserne Copierpresse, Ledertafeln etc. billig **Grünestr. 10, Jacobi**. **100 Centner Futterkartoffeln** sind zu verkaufen **Thalstr. 5, 1**. **1 Doppelputz**, toll neu, eichent., 1. verk. **Schloßstr. 73, 1** bei **W.**

Unsere Bureau befinden sich von heute ab **Permoserstrasse 10, 1**, Dresden, den 26. Mai 1899.

Dampfschleppschiffahrts-Gesellschaft vereinigter Elbe- und Saale-Schiffer.

Sehr praktisch auf Reisen. — Unentbehrlich nach kurzem Gebrauche. — Sanitätsbehörde geprüft. (Attest Wien, 3. Juli 1887.) **Sarg's Kalodont** Anerkannt bestes **ZAHNPUTZMITTEL**. Erhält die Zähne weiß und gesund, bietet zugleich die angenehmste Erfrischung des Mundes und bleibt bis zum letzten Neß stets rein und aromatisch erfrischend. **Überall zu haben.**

Für **Brautleute** passend! **1 komplettes Schlafzimmer**, ein **Wohnzimmer**, **1 Salon**, gebogene, solide Arbeit, preiswürdig zu verkaufen. **Neumarkt 13, 1. Voigt.** **Wagen.** Eine neue, leichte, elegante Halbkarre, 1. und 2. Spänning zu fahren, steht unter Garantie im **Auftrag** billigst zum Verkauf. **Mahn**, **Alaunstr. 25**.

Wolfgangfortefabr. Zimler, wie neu erhalten, sofort pr. **Kassa ganz äusserst billig** zu verkaufen. **Altmarkt 2, III.**

Ein **Arbeitspferd**, kräftig u. fehlerfrei, für 450 Mtl. mit **Wetche** veräußert **Schreibbühnenstr. 11**.

PATENTE etc. bekannt, gewissenhaft durch **Patent-Anwalt Reichelt** **Dresden-N. Hauptstr. 4**

Kontoreinrichtung, Kulte, Schreibt., Stffel, schmiedeeiserne Copierpresse, Ledertafeln etc. billig **Grünestr. 10, Jacobi**. **100 Centner Futterkartoffeln** sind zu verkaufen **Thalstr. 5, 1**. **1 Doppelputz**, toll neu, eichent., 1. verk. **Schloßstr. 73, 1** bei **W.**

Gesichtsanschlag, Nasenröthe, Flechten.

Bringt mein seit vielen Jahren mit gutem Erfolg bei Gesichtsausschlag, Nasenröthe, Bartflechten, freckelnden u. nassenden Flechten, anderen Hautkrankheiten, sowie kräftigen und ganz verletzten geheimen Krankheiten und alten Wunden ausgeübtes Heilverfahren in empfehlende Erinnerung. Anspruchslos beliebig.

H. Böttcher, Schloßstrasse 5, Dresden.



Die 1899er Modelle der **Cleveland-, Columbia-, Wanderer- und Herkules-Fahrräder**

sehen unverkennbar da.

Preise: M. 175, M. 250, M. 300, M. 330, M. 400.

Alleiniger Vertreter:

C. F. Bernhardt, Dresden,

Reitbahnstrasse Nr. 18.

Renommirteste Radfahrbahn der Residenz.

Fahrunterricht durch geprüfte Lehrer.

Einjährige Garantie.

Gegründet 1876.



Schloss-Brunnen Gerolstein

Natürl. Mineralwasser, Tafelgetränk i. d. Gegend.

Gerichtlich bereits bei chron. Magenkatarrh, Blasen- und Nierenleiden. Beste Brunnenunternehmung des Bezirks Gerolstein. Hauptniederlage: Rich. Böhm, Dresden-Mohrenstr. 14. Die Diction Gerolstein, Cifel, Rheinprovinz.



Fabrik-Niederlage von **Veranda-Möbel** in Rohr und Bambus.

Fabrik selbst Möbel zu Dresden **Paul Koppel**, 28 Marschallstraße 28. Stühle, Wiener Möbel, Faulenzen, Schlafsofas.



OTTO HERZ & CO.

Alleinverkauf bei **Emil Pitsch,** Wilsdrufferstrasse Nr. 24 und Pragerstrasse Nr. 39.

Montag den 29. Mai 1899, Vorm. 10 Uhr, soll bei dem Prokurator Dresden im vorerwähnten Remeis eine Partie **Wagnereisen** und die **Grasung** auf den Wagnereisen (1. Schnitt) an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden. Königlich Proviantamt.

Glasler Leder-Hosen, auch jede Art Arbeits-Hosen, Westen und Jackets, feine Qualität und sehr gut gearbeitet. für Männer, Burden und Knaben in allen Größen. **Blanc Arbeiter-Anzüge, Fleischer- und Haus-Jacken, Arbeitshenden, Blousen u. Mützen,** großes Lager von **Frauentiefstletten,** auch Schuhe für Frauen und Mädchen.

Spezialität: **Handgelegte Lederhosenwaren, Herrenstiefletten, Herrenschnitten mit Gummizug, Arbeitschnehen** von Hindsleder. **Schaftstiefeln** wie bekannt Alles nur in guter Waare. **besogl. Knabenschuhe u. Schafstiefel,** empfiehlt Alles in großer Auswahl bei soliden Preisen das **Arbeitskleider- und Stiefel-Lager**

H. A. Herrmann 6 Biegelstr. 6 „Zum billigen Laden“. Bitte nur Nr. 6 zu achten.

Prima Pökelaungen frisch eingetroffen empfiehlt **Otto Neumann,** Schreiberstraße 10. Tel. 671.

Nordsee-Insel WANGEROOG Prospekt versendet Die Baderkommission. Dampfer ab Bremen, Wilhelmshaven und Carolinensiel.

Blütenhonig. Beständiger, aromatischer Naturweine, hellen Tadelhönig, in der **Qualität**, in Werten von 10 Pfd. zu M. 7, nicht kalte gegessen zu Markt 690 franko Nachnahme. Nicht gefülltes nehmen nicht. **Setze,** Anterichener, Edelweiss, Lindenblüth, etc.

Warum? ist die beste Einmachweise der Welt die **Pat. Perfect-Conservbühse?** Weil bei derselben der Inhalt, wie Gemüse, Obst u. dgl., nur mit Wasser in Verbindung kommt, somit die Reinheit des Gemüths der Conserven erhalten bleibt. Weil der Perfect-Verchluss absolut zuverlässig ist und viele Jahre halten kann. Weil die Conserven niemals dem Verderben ausgesetzt sind, denn im Falle ungenügender Einwirkung heilt sich der Glasdeckel von selbst, welchen Vorzug kein anderes Glasdeckel-System anweist. Weil jede Büchse in der grössten Reingebenen Patent-Schutzhülle sterilisiert wird, wodurch Verderben unmöglich ist u. jeder beliebige Nachtwort verwendet werden kann. Jeder Büchse ist eine genaue Gebrauchsanweisung über das Einmachen beigelegt. Zu haben in allen besseren Glas-, Porzellan- und Haushaltungsgeschäften, wo nicht, direkt von den Erzeugern **Glashüttenwerke Adlerhütten A.-G.** in Pottitz i. Schl.

Anerkannt solide, tönische **Pianinos** und **Cab.-Flügel** in allen Preislagen bei langjähr. Garantie billig zu verkaufen oder zu verleasten bei **Paul Werner,** Pragerstrasse 12, 1.

Für Fahrwerke! 6 Stück Wagenteile mit Name u. i. v. für 5 M. ff., emaillirt, sehr dauerhaft, liefert sich nach Aug. G. Schmöger, Weinwasser D.-L. **Pianino** mit pracht. Ton, selbst gebaut, empfiehlt sehr billig **H. Hunk,** Reihnaderstr. 3, a. b. Wettinerstr.

Ausverkauf wegen Konkurs, Pirnaischestr. 33.

Wegen baldigen Schusses des Ausverkaufs gelangen von heute ab die zur Konkursmasse der Firma: Richter'sche Fabriken, G. m. b. H., gehörigen, aus einer Pfandmasse stammenden circa:

40 Stück ff. franz. und engl. Reiscameras, sowie eine Anzahl Schüler- und Amateurncameras in Holz u. Nubag, pol. Extracassetten, Copirtaschen, Stativ, Blattenkasten, Kopfbatter u. und Saitenmaschinen zu **nochmal herabgesetzten Preisen** zum Ausverkauf. **Bernhard Canzler,** Konkursverwalter.

Wohin während der Saison? Wohin während der Ferien?

Nach **Bad Schweizermühle**

bei Rönitzsch an der Elbe, in der Sächsischen Schweiz! Der herrlichen Sommerfrische im romantischen Riesenthal, dem herrlichsten Baderort mit seiner berühmten Parkanlage und Mineralwasser! **Hier** findet sich köstliche Luft, herrliches Waldesparadies! **Hier** gewinnliche Heilpartien, unvergleichliche Naturerlebnisse! Die für die Aufnahme der Sommer- und Langgäste bestimmten Hotels und Villen bieten bei möglichen Preisen allen gewöhnlichen Bedürfnissen. Elektrische Beleuchtung. **Schweizermühle** ist so recht der Mittelpunkt für den Besuch der herrlichen Gegend der Sächsischen Schweiz auf dem linken Elbufer: **Hoher Schneeberg, Wastentstein, Kapitzstein, Zuffener Wände** etc. **Schweizermühle** ist so recht geeignet für diejenigen, welche fern vom Geschäft und dem Lärm des großen Reichthums ausruhen und entspannen wollen. Darum:

Kommt nach Bad Schweizermühle!

Alles Nähere zu erfahren durch den Besitzer **W. Schröder,** Dirig. Arzt: **Dr. med. Flemming.**

Der Schwarzwald.

Gebirge mit Höhen bis zu 1495 Meter. Unvergleichliche Freizeiten über einen grossen Theil von Süddeutschland und auf die Alpen. Frische, angedunstete Luft, romantische Täler u. Heilpartien, viele Gebirgsseen, Bäder, prächtige Villen u. Lauben, Jagd und Fischer. Interessante Schmalspahn. Weltberühmte Bäderorte mit heißen und kalten, mineralischen und künstlichen Bädern. Sommerfrischen in allen Höhenlagen. Spelung für Kurgäste. Geringe in Gemüths. Geeignet für längere Wanderungen wie zum längeren Verweilen. Fortschrittlicher Turismus als Hebergang zum Hochgebirge. sowie als Nachkur bei der Milderung des Rheumatismus. Mildes Klima der gesüßlichen Täler, das auch im Frühjahr und im Herbst eine Aufenthaltstorte ermöglicht. Besondere Heilwirkungen, gutgekulten Tragen und Aufwasch. Zahlreiche Ausflugsfahrten und Halbtage. Intelligente, unpartische und fleissige Bedienung. Zahlreiche Hotels für heilsuchende und weitauchende Bevölkerung. **Verein Schwarzwald-Gastwirthe,** der allen Besuchern zu entsprechenden Preisen eine gute Verpflegung bietet und durch seine **Geschäftsstelle in Hornberg** (Schwarzwaldbahn) die Bitte seiner Mitglieder mit Orientierungsfarte des badiischen und württembergischen Schwarzwaldes unentgeltlich verbindet.

Schwarzwald-Hornberg.

Luftkurort Mittelpunkt der badiischen Schwarzwaldbahn. **„Hotel Post Pension“.** Ruhe am Walde, reizende, freie Lage mit prachtvoller Aussicht. **Hilfswarmes, behagliches Familienhaus.** Gedächte Veranda; Garten. Elektr. Beleuchtung Prospekt. **Verleger W. Lehms.**

Ostseebad Travemünde b. Lübeck.

seit 1898 in Staatsverwaltung, enthält keinen Salzgehalt noch zu den höchsten Lichteinheiten. Mildes klimatisches. Vorzügliches Trinkwasser. Herrliche Ischl. Anlagen, Strandpromenade in vornehmer Styl. Luxuriöse ersten Ranges. Kuranstalt und **Hotel Segelregatta.** Besondere Bahn und Dampfschiffverbindungen. **Vertreter der Badverwaltung: W. Karstedt,** Vorderstraße Nr. 2a.

Königliches Nordseebad Nordenerney Saison vom 1. Juni bis 10. October. **Schönster Strand** mit elektr. Beleuchtung **Seesteg,** Wasserleitung u. Canalisation. **Künstler-Concerts,** Theater, Jagdpartien, **Rantions,** Wettrennen, Segelpartien. **Tägliche Dampfschiffverbindungen.** Frequenz 1898: **23964 Fremde.** Auskunft ertheilt u. Prospekt versendet bereitwillig u. kostenlos der **Gemeindevorstand.**

Curort und Ostseebad Ahbeck,

1 1/2 M. unmittels. längs d. Meeres geleg. tief u. feine a. Höbenzüge m. meilenweit. Hochwald gekönt. wunderbar. ruhiger Strand, hervorrag. gleichm. Klima. Warm. l. alle med. Väder. Geleg. u. Brunnen- u. Milch-Tränkuren. **Art. Apotheke.** Ort, Eisen- u. Schiffsverh. m. Berlin, Stettin i. Sid. **Milch, Weisse, Probw. kosten.** d. Badewass. u. Verkehrsvereine **Grunt** **Strand** **Nachl.,** **Pragerstr. 36** d. **Kaasenstein & Vogel.** A.-G.

Dampfschiffstat.: Gasthof Seusslitz, Wobststation: Diesbar.

herrlicher Ausflugsort unterhalb Dresdens. **Freundl. Volkstänze, Gesellschaftsloal.** **Großer Park** u. **Garten,** **Veranden** etc. **Für Vereine** u. **Schulen** zur **Abhaltung** von **Sommerfestlichkeiten** besonders geeignet. **Vorzügl.liche Bedienung.** **Hochachtungsvoll** **Karl Winkler.**

Seideblüthenerhorig u. d. delikateste u. nahrhafteste d. weisse Königsbrot. Für Kranke oft heilsamer als theure Nahrung. **Lebete** denselben naturlich v. **10 Pfd. Lese** in u. **Nachh. für 7 M. Garantie.** **Kosch. Produkt.** **Sander'sche Bienezucht,** in **Weiße, Prov. Hannover.**

Selbstgelegene, garantiert natürl. reine Flaschenreife Rheinweine, weis. von **55 Pf.,** **Ober-Ingelheimer Rothwein** von **90 Pf.** an pro Liter ohne **Zus.** **effektiv** in **Ge-** **binden** von **25 Liter** an gegen **Nachnahme.** **Preisliste kostenlos.** **Ober-Ingelheim a. Rh.,** **Eduard Böhm, Weina-Verh.**

Beglückt

werden Alle, die eine **zarte, weisse Haut, rosigen, jugendfrischen Teint** und ein **Gesicht** ohne **Sommerprossen** und **Schmutzreignisse** haben, daher **gebrauche** man nur:

Radebeuler Lilienmilch-Seife von **Bergmann & Co., Radebeul-Dresden,** a. Stück **30 Pf.** bei: **Carola-Packamerle, S.-Joh.-Str.** **Neumann Nech, Altmarkt.** **Beigel & Koch, Marienstrasse.** **O. Schwarze, Schloßstrasse 13.** **Otto Friedrich, Genslerstrasse.** **u. in Blotzsch, Tolkewitzstr.** **Kauf** **Leichmann, Strassenstr. 21** **u. G. Wundt, Hauptstrasse.** **Kauf** **Georg, Wettinerstr. 13.** **Carl Schenkel, Trachenbergerstr.** **W. Köber, Toppeltstrasse.** **Emil Böhm, Wettinerstr. 21.** **W. Köber, Marienstrasse.** **Rudolf Veitshold, Amalienstr. 4.** **Arthur Philipp, Rosenstrasse.** **Kauf** **Stolze, Köpenickerstr. 1.** **W. Tensius Nachf., Weigertstr. 1.** **Maria Heilmann, Altmärkische.** **Carl-Koch'sche, Altmärkische.** **Johnannes-Verth, Toppeltstr. 21.** **Simon-Apothete, Altmarkt.** **Storch-Apothete, Bismarckstrasse.**

Kaffee

Täglich frischgeröstete, aufschmeckende Brasil-Kaffees **Pfund** **75, 80 u. 86 Pfg.,** ausgezeichnete **Haushalt-Mischungen,** **Nr. I. Pfd. 120 Pf., Nr. II. Pfd. 100 Pf.,** empfiehlt **Herrn. Mühlner** **Dippoldisw. Platz.**

Sand

kann bequem abgefahren werden **Marien-Allee, hinter d. Kaffee** **d. 177. Unt.-Reg.,** gegenüber **d. Kgl. Adoltenbauk.** **Gustav Röder,** **9 Terrassen-Str. 9.**

2 Stück Pferde,

im Alter von **6** und **12** Jahren **steht** **z. Verkauf** in **Ostertwisch 1.**

Seite 17 „Friedrich'sche Nachrichten“ Seite 17 Sonnabend, 27. Mai 1899 Nr. 145



Herren - Strohhüte
 in allen Preislagen.

Damen-Hüte. **Mädchen-Hüte.**

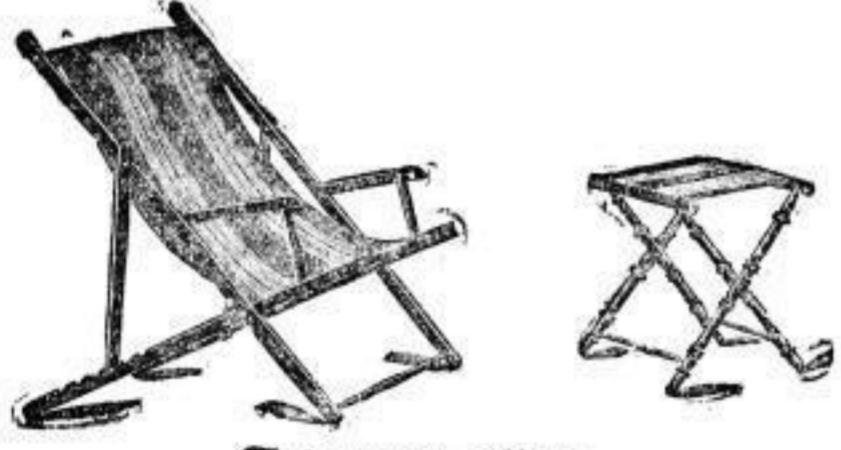
Hoflieferant,
Stroh- und Filzhut-Fabrik, Zinzendorfstrasse 51.

Sport-Mützen. **Knaben-Hüte.**

Alles in meinen bekannt vorzüglichen Fabrikaten in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Modistinnen billigste Engros-Preise.

Otto Steinemann Dresden-A. Wilsdruffstr. 10



- Triumphstühle**
 ohne Armlehne, zusammenlegbar, mit ff. Hartem, farbigem Teppichstoffbezug Mk. 2.25.
 do. mit Armlehne Mk. 2.75.
 do. mit Armlehne und Fußlehne Mk. 1.00.
- Gartentische**
 in Holz und in Bambus Mk. 1.25-8.00.
 Stühle dazu Mk. 3.00-5.00.
 Gartenbänke in Holz Mk. 8.00.
 Sofaer in Holz, braun poliert Mk. 3.00.
 Tische dazu Mk. 3.00.
- Gartenmöbel für Kinder.**
 Garnitur: 1 Tisch, 2 Stühle, zusammenlegbar Mk. 1.50.
- Klappstühle** in Holz, gelb lackiert, mit Leder Mk. 3.50 u. 3.75.
- Seldstühle** Mk. 0.50 u. 1.00.
- Garten-Laternen** Mk. 1.00.
- Garten-Tischdecken** in verschiedenst. Mustern Mk. 0.50-3.00.



Überall Gasglühlicht
 durch den bestbewährten
Luftgas-Apparat „Helios“.

Erzeugt gänzlich gefahrlos Gas f. Auerlicht. Durch hohe Heizkraft des entwickelten Gases vorteilhaft zu Koch-, Heiz- und technischen Zwecken. Apparate in langjähriger Funktion, die besten Referenzen darüber. Prospekte und Kostenaufschläge gratis.

Mehrfach prämiert.

Alleinvertreter: C. R. Richter,
 Kronleuchterfabrik, Amalienstrasse 10.

Ausverkauf wegen Konkurs,
 Margarethenstrasse Nr. 4.
 Dafehst gelangt das zur Konkursmasse des Schuhmachersmeister's Riehar Meyfarth gehörige reichhaltige
Schuhwaarenlager für Herren, Damen und Kinder
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf.
 E. Pechfelder, Konkursverwalter



Triumphstühle Reformstühle Kosmosstühle in grosser Auswahl.

Gartenstuhl, ganz Holz, Eiche lackiert Mk. 4.-

Klappstuhl, Eiche lack. Mk. 2.50.

Stuhl von Birkenholz, Mk. 3.70.

Tisch, Schmiedeeisen, mit Blechplatte, 60 cm Durchm. Mk. 5.40
 70 : : : 6.30
 80 : : : 7.80

Gartenklapptische, starke Waare, zum Eingraben für Garten, Kirchhöfe etc. grün lackiert Mk. 1.40.

Balkontischplatte 95 cm Mk. 8.50
 mittelgross : 70/112 : 10.-
 extragross : 70/150 : 12.80

Preislisten kostenlos!

Tisch, Schmiedeeisen, mit Blechplatte, 60 cm Durchm. Mk. 5.40
 70 : : : 6.30
 80 : : : 7.80

Gartenbank von Gusseisen, Gestelle birkenartig lackiert, 140 cm lang, Mk. 8.50.

Sitz-Pilze, zum Eingraben für Garten, Kirchhöfe etc. grün lackiert Mk. 1.40.

Tischtuchklammern z. Befestigen der Tischtücher an Gartentischen, vernickelt Stück 17 Pf. do. einfacher . 6 .

Fussbank, Eiche lackiert, Eisengestell, Mk. 1.10.

Verspätigung in der Fertigstellung meiner Frühjahrs-Preisliste veranlasst mich, einige Auszüge daraus zu veröffentlichen.

F. Bernh. Lange, Amalienstr. — Ringstr. (Haus Fürstenhof).

Dr. Pilling's Bänder-Institut, orthopäd. und Massageinstitut, Aue i. Erzgeb.
 400 m Seehöhe, Sommer und Winter geöffnet. Centralheizung, Elektr. Beleuchtung, 1) Kränk-
 leiden; Herz-, Magen-, Darmkrankheiten; Rheumatisches; Konstitutionelle Leiden; **Gesamte**
Hydrotherapie (nach Winterth), **Elektrizität, Massage, Lebertherapie bei**
Tubos. — 2) Knochen- u. Gelenkleiden, Nadelgelenksverkrümmungen, angeborene Deformitäten; Chron.
 Rheumatismus; **Bandagen-Werkstatt**, künstliche Gliedmaßen, orthopädische Apparate
 aller Art, **Röntgen-Cabinet, Zander-Apparate**, Prospekte auf Verlangen.



Windsichere Gartenlampen
 in grösster Auswahl.
 Moderne Beleuchtungs-Gegenstände für Gas, elektr. Licht und Petroleum.
Stets Neuheiten!
 Billigste Preise! **H. A. Pupke, Schlossstr. 10, pt. n. I. Et.**



Die Persische Teppich-Ausstellung
 welche bei allen Kunstliebhabern vermöge ihrer Seltenheit und Reichhaltigkeit Sensation erregt, findet nur noch sehr kurze Zeit statt.
J. Fischel,
 7 grosse Brüdergasse 7, König-Albert-Passage.

Sommer-Frischen und Luftkurorte im Erzgebirge und Vogtland.
 Ueber die beliebtesten und bestrenommierten Sommerfrischen und Luftkurorte geben wir kostenfreie Auskünfte, verbunden auch von uns selbst bearbeitete Reiseberichte.
Verein „Erzgebirger“, Dresden
 Zeitschrift „Industrie des Erzgebirges und Vogtlandes“
 Fernsprechstelle 2511. Dresden-N. Fernsprechstelle 2201.
 Geschäftsstelle Königbrüderstrasse 37.

Schönheit.
 Hartes, reines Gesicht, blendend schöner Teint, rosiges, jugendliches Aussehen, sommerweiche Haut, weiche Hände in kurz. Zeit nur durch **Crème Benzoe** gel. geschüht. Unübertroffen bei rother u. spröder Haut, Sommerprossen und Hautunreinigkeiten. Unter Garantie franco geg. Mk. 2.50 Briefm. od. Nachn. nebst Gratisbeigabe d. Lehr. Buches: **„Die Schönheitspflege“** als Rathgeber. Glanz, Duft- und Aromenungschreiben liegen bei. Nur direkt d. **Reichel, Spc. Ab.** Berlin, Eisenbahnstrasse 4.

Spezialität: **Kettenlose Räder**

Die feinste Marke sind die 1899er Modelle der



"SCHLADITZ"

Spielend leichter Lauf.

Räder

Verkaufsstellen: Pragerstr. 28 u. Gloria-Fahrradhallen Victoriast. 5/7.

Kurbad Hartha b. Tharandt,
Besitzer Hermann Lehmann, früher Wüder Mann.
Schöner Ausflugsort, 1/2 Std. von Tharandt, direkt am Tharandt-Grillenburger Wald gelegen, empfiehlt seinen gänzlich neugebauten Saal und Restaurationslokalitäten mit großem Concertgarten, 100 Personen fassend, geheizten Vereinen, Gesellschaften usw. einer tüchtigen Bedienung, vorzügliche Küche, A. Weine und Biere. Preise erhalten besonders Vergünstigungen. — Die in Dresden früh 6,15 Nachm. 8,10 und 8,25 Abends abgehenden Züge haben unmittelbare Verbindung von Tharandt nach Hartha.
u. Hochachtungsvoll Der Obste.

Kurhaus Kleinzschachwitz bei Dresden,
Hotel und Restaurant I. Ranges, gegenüber dem Königl. Schloss Pillnitz, schönste Lage an der Elbe.
Herrliche Sommerfrische.
Vorzügliche Verpflegung, Cioile Preise, Komfortabel eingerichtete Zimmer, Wärme und kalte Bäder, Großer Kegelbahnplatz.
Bahnhafion Kleinzschachwitz, 15 Minuten von Dresden.
Dampfschiffstation Kleinzschachwitz, 1 Stunde von Dresden.
Elettrische Bahnhafion Pillnitz.
Besitzer Josef Heinrich.

Wasserheil- und Terrain-Kuranstalt bei Görtz in Schletten.
An herrlichen Thale gelegen am Fuße der Laubeshöhe. Mit der elektr. Bahn von Görtz in 10 Min. zu erreichen.
Die Anstalt untersteht dem dirigierenden Arzt Herrn Dr. Benno, hat 50-60 vorzüglich eingerichtete Wohnzimmer, große Gesellschaftsräume, Spiel- u. Billardzitate, große Lawn-Tennis-Spielplätze, herrlich Park, gesunde, nahrhafte und ruhige Lage, der Neuzeit entsprechende Badeeinrichtungen, geheizte Wandelgänge und Sonnenden, Laingärten und Wiesen.
Große Badezimmere und Einrichtungen für Gäste aller Art, Sonnen, Luft- u. elektr. Bäder, Wasserkuren. Provette gratis nach franco durch die Verwaltung.

Gebr. Wolfertz, Wald bei Solingen.
14 Tage zur Probe
mit jeder von der Güte und Billigkeit unserer Waaren überzeugen kann, ein fein hochgeschliffenes Silberstahl-Rasiermesser Nr. 39 in feinem Etui, fertig zum Gebrauch, per Stück 1,50 M.
Besteller verpflichtet sich, den Betrag binnen obiger Frist ein- oder das Messer retour zu senden. Also kein Risiko! — Umsonst und portofrei werden wir unseren neuen Haut-Preis-Katalog mit 600 Abbildungen über Rasir-, Taschen-, Post-, Schlacht-, Tischmesser und Gabeln, Scheren, Haushaltungsartikeln, Hähnen, Waagen, Schloffer, Fernrohre etc.



Jalousie-Fabrik **Carl Nitzsche**
Dresden-A., Johann-Georgen-Allee 1, Ecke Johannesstraße. Telefon I, Nr. 3100.
Jalousie-Reparatur-Anstalt.
Renovirung sämtlicher Bestandtheile.
Billigste Preise.
Gegen Gicht.



Seidenhaus Nanitz
Pragerstr. 14 Hoflieferant
preiswerthe Frühjahrs-Neuheiten.

Bei Verstopfung. **DAS BESTE "APENTA"** Bei Fettleucht. **OFENER BITTERWASSER**
Königlich bei allen Apothekern, Drogerien und Mineralwasser-Handlern.



Den besten Landwirthen u. Besitzern von Vieh empfiehlt:
Holländ. Viehpulver gegen Ferkelruhr u. andere krankhafte Erkrankungen bei Rindvieh, a 60 Pf., Dbd. — 6,60 M.
Schweine-Pulver zum Mästen u. gen. Rothlauf u. i. m., a 35 Pf., 1/2 Dbd. — 1,80 M.
Engl. Wierdepulver gegen Dünne u. and. Verant., a 60 Pf., Dbd. 6,60 M.
Conc. Wierde-Fluid, heilichste Einreibung bei Lähme, Bedenkung, Rheumatismus, Aufwuchs, Ueberdünnsigkeit u. i. m., a 1/2 l. 1,25 M., 12 l. 11,25 M.
Trotzliche altherbichte Quassalbe, a Binde 1,50 M.
Ervat. Ductat, süßliches Umschläge Mittel bei Schenkelklop u. i. m. — Angedem sämtliche best. homöopathische Vieh-Arzneimittel. — Depot: Schwaben-Apothek, Dresden-Neust., am Markt Nr. 3 u. 4.



Söhnenluftkurort Sreundenstadt.
O'Amststadt im Württembergischen Schwarzwald, 740 m ü. d. M. Schellberg v. Stuttgart 2 St., Karlsruhe 2 1/2 St., Straßburg 3 St. Vollerzüglicher Höhenluftkurort. Fruchtvolle Tannenwälder, vorzügl. Quellwasser, Milch- und Terralkuren, Alpenausicht. Prächtige Gehirglandschaft. Gegen 50 versch. Ausflüge, wozu Wagen jeder Art zur Verfügung. Elektr. Beleuchtung, Telephon, Lawn-Tennis.
Hötel Post. Ernst Lux senior. Altrenommiertes Haus inmitten der Stadt mit Villa am Walde. Hotelwagen a. d. Bahn.
Schwarzwald-Hötel. Ernst Lux junior. 1 Rang in prächtiger, gesunder, freier Lage auf einem Hügel gegenüber dem Bahnhaf, inmitten eines 15 Morgen grossen eigenen Waldparks.
Hötel Waldeck. Carl Lux. Gutes bürgerliches Haus droht am Wald gelegen mit prächtiger Aussicht ins Christopthal. Bier-Restaurant (Münchenbier und Pilsener vom Fass). Hotelwagen am Bahnhaf.

Knaben-Waschblusen, Knaben-Waschhanzüge, Mädchen-Waschblusen, Mädchen-Waschkleider
bei **Adolph Renner,** Altmarkt 12.

Zur Frühjahrszeit empfiehlt an cosmetischen Präparaten **Sommersprossen-Cream** zur vollst. Befeitig. v. Sommerw. Sonnenbrand, gelb. Flecken innerh. 10 Tagen. Dose 2 und 3 M.
Mandelcreaem (Schönheitsfalbe) befeitigt Flechten, Blüthen, Mitesser, Finnen, Widel, kurz alle Unreinigkeiten der Haut und erzielt in kurzer Zeit einen rosa zarten Teint. Dose 2 u. 3 M. Zahlreiche Dankschreiben beweisen den sicheren Erfolg. Depot: **George Baumann,** Pragerstr. u. Adler-Apothek, Dr. Fr.

Wollen Sie beim Einkauf von **Hut-Blumen** richtige Auswahl, billige Preise, moderne Sachen, so beden Sie Ihren Bedarf in der weit u. breit bekannten Blumenmanufaktur von **Hesse, 12, II. Scheffelstrasse 12, II.**

Victoria-Triumphstuhl
verstellbar durch das eigene Körpergewicht, bietet durch seine einfache Konstruktion die größte Bequemlichkeit und Sicherheit, da ein Umklappen des Stuhles nach hinten unmöglich ist.
In guter, solider Ausführung. Stück 5 M. 50 Pf., dieselben mit höherer Lehne und Fußbrett Stück 7 M., dieselben in feinsten Ausführung Stück 15 M.

Triumph-Stühle, in guter Ausführung, mit guten Lattenstoffbezügen, verstellbar, wie Abbildung.
ohne Armlehne Stück 2 M., dieselben mit Armlehne 2 M. 50 Pf., dieselben in größter Ausführung mit Fußbrett Stück 3 M. 75 Pf.
Feld- und Reise-Stühle zum Zusammenlegen. Stück 35 Pf., 40 Pf., 45 Pf., 50 Pf., 60 Pf., 1 M., 25 Pf., 1 M. 50 Pf.
Dieselben mit Lehne, kleine Form, Stück 1 M. 25 Pf., größere Stücke 2 M. 25 Pf.
Malerstühle, dreieinig, 3. Zusammenlegen, Stück 75 Pf.

Kinder-Stühle, Stück 1 M., mit Kloset-Einrichtung Stück 2 M. 25 Pf.
Hohe Kinder-Stühle mit Kloset-Einrichtung, ähnlich wie Abbildung, durch Umklappen auch als niedriger Stuhl und als Wagen zu benutzen, Stück 6 M., 10 und 12 M.

J. Bargou Söhne, Wilsdrufferstrasse 54, am Postplatz.

Seite 19 "Deutscher Nachrichten" Seite 19
Sonntags, 27. Mai 1899 — Nr. 145

**Grundstücks-
An- und Verkäufe.**

**Sommerkurort
Mulda Nr. 88.**

Zu beschaffende, mein Gut, gegen 30 Scheffel, 8 vermietbare Zimmer, gut eingelegte, schön angelegte, Dreiecksmaschine mit Wasserkrast, Bienenstand, seit 41 Jahren in meinem Besitz, mit lebendem und totem Inventar, direkt an Selbstkäufer zu verkaufen.

Karl Ernst Thiele.
Veränderungshalber sind in aufblühendem Orte nahe Dresden, 2 Min. vom Bahnhof, sehr geräumige

**Wirtschafts-
Gebäude**

mit großem Hof u. Garten, vorzüglich für Niederlage und jedes andere Geschäft passend, preiswert zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres, Herrmann Fischer, Barbiergeschäft, Colosseum.

**Grundstücks-
Verkauf.**

Ein in vorzüglichem Zustand, bewirtschaftetes Haus u. Gartenland zu Fabrikzwecken, nur 5 Minuten vom Güterbahnhof Niederwitz, ist bei 10-15,000 Mark anzukaufen. Näheres, Herrmann Fischer, Barbiergeschäft, Colosseum.

**Baustellen-
Verkauf.**

18 Baustellen, in einem Plan, mit fertiger Straße, Kanal, Wasserleitung, direkt bei Weiden, für 60,000 Mark zu verkaufen. Sonstige vorhanden. Die Baustellen sind schuldensfrei und haben einen Wert von 90,000 Mark. Wegen Krankheit will ich sie billig verkaufen. Jeder darf sich gute Spothot. oder H. Villa mit in Zahlung genommen. Näheres streng verb. Off. unt. O. 5143 Exp. d. Bl.

**Schützenhaus
mit großem Ballaal.**

In einer hübschen Stadt b. Leipzig, mit gutem Umsatz, in Familienverhältnisse halber zu verkaufen und bei 15-20,000 Mark Anzahlung sofort zu übernehmen. F. A. Berthold, Kleinschachwitz, Laubegasterstraße 9 H. part.

Stahlfabrik

in Geringswalde i. S., im vorigen Jahre neu erbaut, mit allen neuen Maschinen versehen, sehr günstig am Bahnh. gelegen, ist eingetretener Verhältnisse halber sehr billig zu verkaufen. Off. u. Z. 5414 Exp. d. Bl.

**Gute
Kapitalanlage.**

Mehrere größere Komplexe Grundland zwischen Dresden und Bismarckstraße zu verkaufen. F. A. Berthold, Kleinschachwitz, Laubegasterstraße 9 H. part.

Baustelle

in Mügeln, Bez. Dresden, Bismarckstraße, gegenüber dem neuen Schulhaus, 25 m front, 1400 qm. groß, Zeichnung für Vorder- und Hintergebäude genehmigt, sofort bebaubar, an soliden Unternehmern bei wenig Anzahlung. Offerten unter D. 1014 an G. P. Danneberg & Co., Dresden, Neumarkt 9.

Eine Baustelle

in Mügeln bei Pirna, in guter Lage, ist für 6000 Mark veräußerlich, Anzahlung 2000 Mark. F. A. Berthold, Kleinschachwitz, Laubegasterstraße 9 H. part.

**Oberloshwitz,
Weißer Sirich.
Baustelle**

mit Baugenehmigung an d. Part. 1800 Cam., mit alt. Parkland, herrl. Aussicht über d. Elbthal, verkaufe pro Cam. 16 Mark. Spothot. bei sofort. Abf. Anzahlung 2-1000 Mark. Offerten unter B. S. 052 Exp. d. Bl.

**Gasthof u. Hotel
zum Alexanderhof**

in Jena, erstes vom Bahnhof aus, mit gutem Bierbrauwerk und Fremdenverkehr, ist krankh. halber zu verkaufen. Preis 64,000 Mark. Anzahlung 12,000 Mark. Näheres durch den Besitzer W. Ringelb.

**Villen
Bauland**

in dem aufblühenden Nischewald nach sehr preiswert. Näheres bei Ernst Thiele in Altonischer Königswald.

Gelegenheitskauf.

Villa, 8 Min. v. Bhf. Köhnenbrosda, best. aus Gart., Entrée, 1 Zimm., Küche, Etage: 3 Zimm., 2 Kamm., Küche, Wasserleitung, prachtv. Gärten. Preis 25,500 Mark. Näheres, d. Aug. Schumann, Köhnenbrosda, Meißenerstr. 48.

**Selten günstiges
Angebot!**

Infolge vorgerückten Alters beabsichtige ich mein Stadtgut mit wohnen Gebäuden, Ikonen, Obligationen, nebst guten Viehen, in Radeberg gelegen, auszugest. zu verkaufen. Gegen 20 Scheffel Land, in einem Komplex gelegen, eignen sich vorzüglich zu Fabrikzwecken, da es in der Nähe der Bahn liegt. Preis nach Vereinbarung. Off. Nr. 1 mit C. S. Radeberg, Stolpenstr. 21. erb.

**Borzüglich
gelegene
Eckbaustelle**

in Bismarck, an Stadtgrenze, mit großer Zukunft, ist unter günstig. Bed. zu verkaufen. Näheres, Residenzstraße 27, Bismarck.

**Ein preiswertes
Haus**

in der Johannstadt, mit großer Aussicht, Niederlage, getrockneten Stangen u. Läden, welches sich besonders für Handwerker eignet, zu verkaufen. Unter Mitbenutzung d. Niederlage lässt sich auf dem Grundstück noch ein Hintergebäude errichten. Pr. 115,000 Mark, bei einer Anzahlung von 23,000 Mark. Mietverträge 6000 Mark. Hypothek fest. Näheres streng verb. Off. unter L. F. 877 Exp. d. Bl. erbeten.

Gasthofs-Verkauf.

Ein neuu. Gasthof, 1/2 St. von der Stadt, mit Materialhandel, groß. Saal, Garten u. 4 Schiff. Feld, passend zur Bäckerei, für 20,000 Mark zu verkaufen und sind zur Uebernahme 8-10,000 Mark. Näheres, Carl Daube, Niebla, Niederloshwitzstraße 4.

Altonischer Königswald.

Meine 5 Min. vom Bahnhof, an der Schillerstraße gelegene herrschaftliche Familien-Villa „Rautendeleim“, 9 große hohe Zimm., alteutsche Diele, Bad, Wasser- u. Klosett, Wasserleitung, Parket, Veranda, Balkon, vornehm eingerichtet, groß. schöner Garten, verkaufe preiswert für 43,500 Mark, bei 4 bis 10,000 Mark Anzahlung. Gacault, Luemweg 2b.

**Ein neueres
Hausgrundstück
in Pirna.**

gegen 5000 qm. Gartenland, eignet sich zur Gärtnerei oder zu Fabrikzwecken, mit Wasserleitung, an 2 Hofstellen liegend und Hauptstr. an Bahnh. gelegen, ist wegen Todesfalls zu verkaufen. Off. Nr. unter D. Z. 310 an Rudolf Mosse, Pirna, erb. Agenten beehren.

**Ein größeres
Erbrechts- und Gasthofs-
Grundstück mit Tausaal.**

4 Fremdenzimmer, 2 Bierapparate vorhanden, nebst 8 Schiff. Wiese u. Feld, in von Touristen viel besuchter Gegend im Erzgebirge, jedoch Nähe Dresden, ist zu verkaufen.

**Es würde auch ein Landgut
in Tausch genommen werden.
Näheres Auskunft erbetet Rechts-
anwalt Dr. jur. Hultsch in
Dübrowitzstraße.**

Ritterguts-Verkauf.

Ein Rittergut in der sächsischen Oberlausitz, in der Nähe der Hauptbahnhöhle Bismarck-Görlitz, mit 800 qm. Provinzial-Land, ca. 110 Acker groß, darunter ca. 30 Acker Wald mit Feldern in einem Plan, sonniger Lage und hoher Kultur, ohne öffentliche Wege und Wegeanlagen, mit neuem, herrschaftlich eingerichtetem Herrenhaus (10 Min. vom Wald), guten, zum Teil neu gebauten Wirtschaftsg. Gebäuden, einträglichen Obstplantagen, guter Jagd (Rehe, Hasen, Wild), ist mit vollständigem, in gutem Zustand befindlichen lebenden und totem Wirtschaftsinventar unter günstigen Zahlungsbedingungen für den festen Preis von 160,000 Mark zu verkaufen.

Dasselbe eignet sich wegen seiner schönen, landschaftlich schönen Lage zu einem angenehmen Aufenthalt einer wohlhabenden Familie und bietet sich für einen Landwirt Gelegenheit, ein benachbartes größeres Rittergut dazu zu kaufen oder Grundstücke zuzukaufen. Zu weiterer Auskunft erkläre ich mich gern bereit.

**Verkaufe mein schönes Landgut
in Schlesien, Reg.-Bez. Liegnitz.**

Größe 240 Morgen, incl. 16 Acker Wiesen. Gebäude sind neu gebaut. Herrschaftliches Wohnhaus im Garten, hat 8 Zimmer. Ausmaß: 50 Acker Wiesen, 60 Acker Roggen, 47 Acker Mais, 35 Acker Gerste, 25 Acker Aue, Reitz, Kutter u. Kartoffeln. Viehstand: 33 St. Rindvieh, beider miltcheier Rasse, 6 Pferde. Milchtrag monatlich 3. 3. ca. 6000 Liter. Preis pr. Morgen 500 Mark. Anzahlung 20-30,000 Mark. Näheres, Carl Gramsch, Schweidnitz.

Grundstücksverkauf.

Das der Gemeinde Mohorn gebührige, jetzt ruhende Bergwerk „Engel“, welches aus Wohnhaus, Scheunengebäude, Geschäftshaus und einem Dampfmaschinenhaus, mit zusammen 4 Acker Land, Hofraum, Wiese, Garten und Feld besteht, soll baldmöglichst preiswert verkauft werden. Das Grundstück eignet sich zum Betrieb einer Fabrikation, liegt vom Ort und der Bismarck-Postenbahn 1 km. entfernt und befindet sich in der Nähe der Schule, Post und Postkutscherei. Anträgen bittet man an die Gemeinde-Verwaltung zu richten.

**Herrschaftliche Zinsvilla
zu verkaufen.**

Berchafften, die vornehm wohnen wollen, können gleichzeitig vorzügl. Kapitalanlage, da sich die Villa zu 5 1/2 % verzinst. Geil. Off. erl. u. G. V. 800 in die Expedition dieses Blattes.

**Niederfeld
Geschäfts-
und Zinshaus,**

vorhand Dresden, mit Laden, für jedes Gewerbe pass. - Hyp. genehmigt, ist bei 8-10,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. O. Linbach, Schillerstraße 8.

**Größeres
Haus-
Grundstück**

an verkehrterich. Straße Juidaus gelegen, in welchem seit über 20 Jahren eine gutgeh. Bäckerei betrieben wird, welches sich aber auch für jeden anderen Gewerbezweck eignet, ist sofort zu verkaufen. Näheres auf Anträgen unter B. H. 4200 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Zwickau i. S.

**Güter-Verkäufe
in
Schlesw.-Holstein.**

Die Herren Kapitalisten u. Landwirthe, welche sich anzukaufen beabsichtigen, sollten nicht verfehlen, sich das reichhaltige Verzeichnis der durch meine Vermittlung in Schlesw.-Holstein käuflichen Güter und Höfe kommen zu lassen. - Dasselbe wird Ihnen kostenfrei zugesandt. C. Nisser, Landgüter-Raffler, Kiel, Frontstraße 7.

**Hotel-
Verkauf.**

Verkaufe mein in schön. Mittelstadt d. Erzg. am Markt geleg. frequentes Hotel mit Restaurant für 80,000 Mark. Anz. 21,000 Mark. Gest. u. Fremdenzimmer, großartig eingerichtet. Umrahmt ist sehr guter. Refekt. wollen Offert. unt. W. 500 in die Exped. d. Bl. senden. Agenten beehren.

**Land-Gut
bei Mügeln, Bez. Leipzig.**

mit 120 Acker denkbar besten Feldern u. Wiesen, vollständig zusammengelegt, ist mit sehr gut. Inventar bei 100,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. de Coster, Dresden-A., Amnestr. 14, 1. Engel-Apothek.

**Verkaufe
sofort in Fabriort, direkt an
Fabriken gelegenes
Grundstück**

mit flottgehendem Geschäft und schönem Hinterland. Off. unter G. S. 117 Hansenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Für Bäcker,
Fleischer u.
Fabrikanten**

so wie für jedes andere Geschäft passend, will ich mein in guter Lage Dresdens. A. gel. Haus, ca. 138 qm. tief, ca. 280 qm. Fläche, mit 3 Läden, Bäckerei, Konditorei u. Café, gr. Hof, gr. Gewerbeh. u. Fabrikzwecken, Stall, 25,000 Mark sich Miethertrag, sich, genehmigt, langjähr. gut. Miether, bei nicht unter 35,000 Mark bar. Anzahlung wegen Zurückzahlung verkaufen. Nehme auch in oder bei Dresden u. schuldensfrei. Objekt (seine Baustellen) hinter der baaren Anzahlung mit an Konfuzen kann den Laden nicht gelassen werden. Agenten Bismarckstr. 11. u. C. H. 493 an d. „Invalidendank“ Dresden.

Eck-Haus,

Monumentalbau, in einzig schöner Lage Dresden-A., zu verkaufen. Gut. Objekt, auf I. oder II. Hyp., oder wenig belastetes Bau land, in od. um Dresden nehme außer Baar in Zahlung. W. detaill. Angaben erl. unt. C. D. 480 „Invalidendank“ Dresden.

**Bau land,
Tausch.**

Meine herrl. hochherrsch. Villa, 1 Bahnh. u. v. Dresden, in sehr best. Aussicht, will ich verkaufen, nehme auch ein Objekt mit in Zahlung, so wie etwas bar gezahlt wird. Die Villa hat sehr großen, alten Park und ist in bestem Zustand. Preisfragen legen Offerten gefl. unter C. P. 402 „Invalidendank“ Dresden nieder.

**de Coster,
Dresden-A.,
Familien-Villa**

In schöner Lage von Leipzig, mit groß. Obstgärten, auch Villen-Baustellen, halber billig zu verkaufen. Näheres, Leipzig, Poststr. 1, Engel-Apothek.

**Landhaus
in Hartha bei Tharandt
zu verkaufen.**

beste Lage, dicht am Walde, neu vorgerichtet u. gut möblirt, pass. für Algie, Pensionzwecke oder Private. Näheres, Adolph Barth, Leipzig.

Villa

in Radebeul, 3 Min. v. Bahnh., 1. Etage sol. besch. i. 27,000 Mark zu verkaufen. Anzahlung nach Uebernahme. Off. unter E. M. 745 Exp. d. Bl. erb.

**Eine Wiese,
eine Wirtschaft**

von 20-30 Scheffeln wird zu kaufen gesucht. W. Offerten mit näheren Angaben, des Preises und der Anzahlung bittet man unter L. D. 875 niederlegen in der Expedition dieses Blattes.

**Eine Villa,
Köhenbrosda, umweit
Bahnhof und zünftiger
elektr. Bahn, mit allem
Komfort ausgestattet, enth.
im Part. 5. erste Etage 6
u. Mannde 3 Zimmer
u. sämtl. Zubehör, geb.
oder im Ganzen zu
bewohnen, ist Familien-Ver-
hältnisse halber billig zu
verkaufen ev. zu vermieten.
Garten 2500 qm groß,
ist herrlich angelegt und
enthält die feinsten Obst-
sorten. Stallung, Remise
und Kutscherwohnung vor-
handen. Ernst. Refektant,
bitte w. Adressen unter
D. B. 501 „Invalidendank“
Dresden niederlegen.**

Sommerfrische!

Neues Haus mit gr. Garten u. Wiese, Forellenzucht, dort am Hochwald u. 20 Min. v. Bahnh., ist für 10,500 Mark bei 2000 Mark Anzahlung zu verkaufen durch Ernst Barthel, Rastenberg bei Freiberg.

Zinshaus

mit Einfahrt und Hintergebäude, in guter Lage von Mügeln, ist erbauungslos. 170,000 Mark veräußerl. ev. auch bei 15 bis 20,000 Mark bar gegen H. Wille oder ein paar gutgeh. Baustellen veräußerl. werden. Guthaben 70,000 Mark. Nur Selbst- u. Interessenten wollen Off. u. D. E. 503 „Invalidendank“ Dresden einreichen.

**An Liebhaber
eines grossen, schattigen
Obstgartens ist in der Witten
Kolonie**

ein Weinböhle, 6 Min. vom Bahnhof, eine wirklich schöne Bestung veräußerlich. Selbstige besteht aus folgender Villa m. Veranda, 7 Wohn- u. Schlafzimmern, zwei Kichen, Keller u. 11 Nebengeb. mit Verbeholden, u. rings um die Gebäude belegen, gr. herrl. Garten. Preis 15,500 Mark bei 3 Anz. Näheres erbetet Otto Liebmann, Weinböhle, Albertstraße 85.

Zinshaus,

Blafewerker, veräußerl. bei 20-30,000 Mark Anz. u. reichlich 9000 Mark Ertrag bei billiger Vermietung 180,000 Mark, nehme ev. auch bei groß. Anzahlung ev. H. Wille mit an u. bitte nur Selbstref. u. Off. u. D. D. 502 „Invalidendank“ Dresden.

**Geschäfts-
An- und Verkäufe.**

Verkaufe

megen Vergrößer. m. Schmiederei und Werkstatt meiner Frau mein untergebendes, in aufblühendem Orte an beliebiger Bestimmung gelegenes

**Kolonial-
und
Eisenkurzw.-
Geschäft**

unter den günstig. Bedingungen sofort oder später. Sich. Ertragsnachf. nicht unbedingt nötig. Bestebe Operationen gestützt unter V. 5486 an die Exped. d. Bl.

Apotheker,

tüchtig. Geschäftsm., sucht Prospekt. Stoffe od. Fabrikat für pharm. Branche in Sachsen zu kaufen resp. sich an solch. zu beth. Offerten unter P. 5478 erbeten in die Exped. d. Bl.

**Kolonialwaren-
Geschäft**

in Stadt der sächs. Lausitz, mit schönen hellen Räumen für Verkauf u. Lager, ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu verkaufen. Auskunft giebt an Anträgen unter W. S. 613 die Exped. d. Bl.

Bäckerei-Verkauf,

tunächst Köhnenbrosda gel., auch in Einbeziehung nicht ausgeschlossen. Offerten unter J. M. 837 in die Expedition d. Bl. erbeten.

Fleischerei

in bester Lage der Altst., wegen Uebern. eines Grundstücks sehr billig zu verkaufen. Näheres, Postenhuofstraße 64, I. Berger.

Hotel u. Restaurant

ist sofort, zusammen od. getheilt, neu verpackt werden. Näheres, bei F. W. Ebert, Schillerstr. 3, v. Fränk 10 Uhr bis Mittags 2 Uhr. Todesfalls halber soll e. renom. Kolonialw.-u. Delikat.-Gesch. mit Mineralwasserfabrik, Zerkhallen, Kellerei u. gr. Grundst. in sächs. Prov.-u. Garnisonstadt billig veräußerl. werden. Da große Räume, billige Arbeitskräfte, woch. 7 wochnl. einmünden, eig. sich d. Grundst. auch zu jeder anderen gewerbl. Anlage, Bismarck, Wille od. gute Hyp. würde mit in Zahlung ev. jede Erleichterung gern gew. werden. Geil. Anz. erb. unter H. R. 651 Exp. d. Bl.

**Restaurant,
in der Gegend von
Dresden von einem Handl.,
welcher mehrere Jahre in Stell.
war, per 1. Juli zu verlassen
gesucht. Off. u. F. A. 90 an
die Sittauer Morgen-Beilage
in Sittau erbeten.**

Barbier-Geschäft

Verkaufe mein im Centrum d. Altstadt belegen. Barbiergehäft sofort. Auch für Damenreizee passend. Refektant, woll. Ihre Off. unter K. S. 806 Exp. d. Bl. niederlegen.

Nächste Ziehung 6. Juni 1899.

Wohlthätigkeits-Geld-Lotterie

des Elb-Lotz-Kriegerlandesverbandes für seine Wittwen u. Waisenkinder.

Pr. 124,000 mit 3279 Gewinnummern. Haupttreffer: Pr. 40,000, 20,000, 10,000.

1/2 Loose à 2 Pr., 1/4 Loose 20 Pr., 1/4 Loose à 1 Pr., 1/4 Loose 10 Pr. (Porto u. Liste 25 Pf. extra) empfehlen die Generalagenten

J. Stürmer, Straßburg i. G., Langestr. 107, u. J. Schweickert, Stuttgart, Marktstr. 5,

und alle durch Blatte feinsten Verkaufsstellen. In **Dresden:** **S. Wagner, Marienstr. 28, Ernd. d. General-Anzeigers, R. Weiler Jr., Hauptstr. 9, A. Kaul, Cafe Albrechtstr. 104, Amalienstr. 7, C. Riffe, a. d. Carolabrücke, S. v. Wehren, Seitz 6, G. Smecke, Hauptstr. 36, G. v. Hoffeld & Sohn, Hauptstr. 36, J. Neumann, Hauptstr. 37, H. Arnold, Königsbrüderstr. 51, J. Stein, Königsbrüderstr. 51, G. Genant, Trichter 3, H. Aste, Hauptstr. 8, E. Schler, Billrothstr. 13, Rassenverwaltung d. Albertvereins, Marienstr. 10, Fischer, Hauptstr. 6, N. Schind, Hauptstr. 27, Th. Grimm, Hauptstr. 23 u. Falkenstr. 16, P. Wilsdorf, Freiburgerstr. 21, H. Müller, Wilsdorfstr. 12, M. Sautel, Cafe Schloß u. Wilsdorfstr. 21, Gebr. Riffe, Hauptbahnhof, A. Döfel, Hauptstr. 1, M. Gabriel, Zwingerstr. 5, W. Bruhn, Hauptstr. 21, W. Reimann, Cafe Schloßstr. 6, Gerike, Almenstr. 6, C. Kreifer, Bismarckplatz 1, Rich. Venold, Marktstr. 20.**

Kostüm-Röcke

in allen Farben, ganz abgefittet, garnit und ungarmit, richtige Weiten,

von Loden-Stoff	5,50, 6,50, 10,
von einfarbigem Cheviot	6,50, 8,50-12,
von schwarz u. farbigen Alpaca	6, 7, 8,50, 13,
von Phantaste-Stoffen	8, 10, 12,
von Seiden-Merveilleux	21, 27, 29,
von Seiden-Damast	24, 27, 29, 30,
von Seiden-Moitré	18, 21, 25, 30,

Siegfried Schlesinger,

6 König-Johann-Strasse 6.

Seite 22 „Dresdner Nachrichten“ Seite 22
Sonntag, 27. Mai 1899 — Nr. 145



Eger's Livrée-Kleidung,

solideste Ausführung:

Diener-Anzüge	24-42,
Geschäfts-Anzüge	22-42,
Kutscher-Anzüge	36-57,
Piccolo-Anzüge	27-39,
Portier-Anzüge	42-60,
Servir-Anzüge	36-70,
Kutscher-Mäntel	42-80,

Muster u. Katalog zu Diensten.

Rob. Eger & Sohn,

5 Frauenstraße 5
vis-à-vis zum Pfau.

Herzog. Baugewerkschule Holzminden

verkauft Maschinen- und Mühlenbauschule. Wfr. 1899/9
990 Schüler.
Stander. H. C. S. Borunter. 2. C. H. Bergfängerbach. Dir. L. Haarmann.

Fussgänger-Brücke.

Eine eiserne Fußgänger-Brücke von mindestens 37 m freier Spannweite bei 1,5 m bis 2,0 m Breite wird zu kaufen gesucht. Angebote mit näheren Angaben und Preis unter L. C. 445 an Rudolf Mosse, Chemnitz, erdienen.

Sächsische Bank zu Dresden.

Der von uns ausgefertigte **Depositenschein Nr. 4130 d. J. Dresden, den 27. September 1890,** ist bei uns als **verloren** angezeigt worden.

In Gemäßheit von § 12 unseres revidierten Statuts vom 20. März 1883 machen wir dies hiermit unter der Bedingung bekannt, daß wir den obigen Schein für kraftlos erklären und an seiner Stelle ein **Duplikat ausstellen** werden, wenn sich innerhalb dreier Monate, vom unten angegebenen Tage ab, ein Inhaber dieses Scheines bei uns **nicht melden** sollte.

Dresden, am 26. April 1899.

Sächsische Bank zu Dresden.
Mackowsky. Hegemeister.

Die Lieferung von verschiedenen hölzernen, blechernen und eiserne Geräthen, darunter 335 Bettstellen, soll öffentlich vergeben werden. Angebote sind **bis 5. Juni 1899 Vormittags 10 Uhr** bei der Königlichen Garnisonverwaltung — Kaserne 1, Zimmer 137 — woselbst die Bedingungen und Proben, die zum einzelnen sind, ausliegen, einzusehen.

Dieser, den 20. Mai 1899.

Königliche Garnisonverwaltung.

Nordseebad Wyk auf Föhr.
Durch Klima das mildeste, durch Lage und reiche Freudenliche Vegetation das d. Nordseebäder.
Ausführl. Prospekte u. Angabe der Reiseroute, sowie schriftl. Auskunft durch die **Vadecommission** und den Eigenth. d. **Vadecommission** G. C. Weigelt.



In grosser Auswahl reizende Neuheiten:

Sonnenschirme,

glatte und farbig bedruckte, bis. Schirme für Damen und Kinder, weiß, creme von M. 1 an, farbige h-leidene Schirme, weichenartig mit farb. Streifen, weiß mit farb. Kante. Alle Anfertigungen **roth, grün, lilä, éérise, marine, éreme, braun, mode, gold, oliv, fuchsia, lachs etc., 2,50, 2,75, 3,00 bis 12 M.**

Garn. Sonnenschirme, Regenschirme, elegante geschmackvolle Stöcke, sol. Gestelle.

Grazlöse Form. Aparte Neuheiten.

H. M. Schnädelbach,
Marienstrasse 3, 5, 7.

Oertel & Dietze
Waffenhausstr. 9.
Telephon 148.

Vielen jetzt günstige Sitz- und Retourmöbelwagen. Stadtmünze, Transporte per Bahn und per Straße ohne Umladung zu billigen Preisen unter voller Garantie.

Geheime

Seiden jeder Art u. Folgen, selbst hartnäckiger Fälle d. Männern u. Frauen, **Auslässe, Geschwüre, Drüsen, Gorn u. Blasenleiden** etc. Schwächenhand, Gantausch, Flechten u. ganz veralt. Wunden, bequemer u. unaußföll. Verfahr. **langi, erfolg.** Preis. **Nach briefl. schnelle Hilfe,** distret u. gewissenhaft! Sprecht. **Auch Sonntag.** Dresden, **Verstadt Strien,** Bergmannstr. 4, l. C. **Brücklein.** (Direkte Verbindung der roten Straßenbahn **Barbarosplatz**.)

Gasse's Elb-Bad:

Bade-Karten

10 Stück

2 M. und 2 M. 50 Pf.

an der Kaffe des Bades oder in den Kontoren

Zerrassener **Hilfingerstr. 23. 65.**

Möbel,

solide Ausführung, echt und imitit, entspricht zu möglichem Preise

H. O. Gottschalch's
Möbelabrik,
Oberseergasse Nr. 1.
I. u. II. Et.

Prachtvoller gebr.

Stuhflügel

berühmt Firma billigst verkäuflich. **Stolzenberg,**
Joh. Georgen-Allee 13.

Pianino,

Aufz., x. fait., wundervoll. Ton, elegante Ausstattung, vorzügl. Fabrik, ist mit 5-jähr. Garantie für 400 M. zu verkauf. Pianinos von 6 M. an zu vermieten. **C. Hoffmann, Amalienstr. 15,2.**
Gutes Piano 120 M.

Kinderwagen-Höfgen
Königsbrüderstrasse 56,
Zwingerstrasse 8,
Striekerstrasse 21.

Weizen-Stroh,

gepreß. verkauft in gröf. Posten Centner ab Hof für M. 1.10

Kittergut Klein-Karsdorf,
Post Kreischa, Bez. Dresden.

Eiserne

Tische u. Stühle

empfecht billigst
C. Anton Gebauer,
Eisennöbel-Fabrik,
Grunnerstrasse 22.

Streide-Porträts,
Patell-Verlag.
fertig nach jeder Photographie, alle Gemälde werden gut restaurirt
Kunstaußalt Rentzsch,
Judenhof 2.

Patente

seit 1877
Otto Wolff, Patent-Anwalt
DRESDEN, Viktorstrasse 7,
(Ecke Wilschhausstrasse)
Marken & Musterschutz.

Solid gebaute, tonhöre **Pianinos,**
Flügel, Garmoniums billigst zu Verkauf und Miethe, auch gefliert.
Schütze, Johannesstr. 19.

Nur baar Geld!

Loose

Strassburger Wohlthätigkeitslotterie,

Ziehung 6. Juni a. c., ganze 2 M., halbe 1 M.

Aachener Oombau-Lotterie,
Ziehung 13.-16. Juni a. c., ganze 10 M., halbe 5 M., viertel 2 1/2 M.

IV. Thüringer Kirchenbau-Lotterie,
Ziehung 8. Juli a. c., a. 3.30 M.

(Porto und Liste je 30 Pf. extra) empfiehlt

Adolph Hessel,
Kreuzstrasse 1.

Du ahnst es nicht,

was Möbel-Kelling, gr. Brüdergasse 39, l. u. 2. (zunächst dem Zwinger), für eine große Auswahl moderner Tischler- und Polstermöbel hat, und damit über die billigen Preise. **W. u.**



Rücken-Frottirhänder

Stück 1,25-2,50 M.

Frottir-Handschuhe
Stück 25 Pf. bis 1 M.

Wash-u. Seifen-Lappen
Stück 10 Pf. bis 50 Pf.

Schwamm-Beutel, Seifen-Taschen, Seifen-Dosen,

II. Wash- und Bade-Schwämme,

Loofah-Schwämme, Zahn- und Nagelbürsten
in reichlicher Auswahl

Frauenstrasse 3
bet **Oscar Baumann,**
Kosmetiker.

Natureinheit garantiert.
Lothringer

Rothwein,

sehr gesund und wohlbeförmlich,
à Fl. 85 Pf.

C. Spielhagen,
Ferdinandplatz 1.
Bei 6 Flaschen frei Haus Dresden und seine Vororte.

Bestes Carbolinuum

Steinkohlentheerpech, imprägnirtes Holzcementpapier, Asphalt-Dachpappen
Hiefert billigst

Döbeler Chemische Fabrik
Oswald Greiner,
Döbeln in Sachsen. I

Tischmesser

Gabeln und Löffel Biermarken
und verschiedene Wirthschafts-Artikel unter Garantie preisw. bei **C. F. A. Richter & Sohn**
Dresden, Wallstr. 7.

Blüthner-

Flügel, Klein, prachtvoller Ton, sehr bill. zu verkaufen. **E. Hoffmann, Amalienstr. 15, 2.** Vorzügl. Piano 250 M.
Seines Gerrenrad,
neu, sportblüßig zu verkaufen **Pöbtau, Wollstraße 16, l. r.**

„Dresdner Nachrichten“ No. 145. — Sonntag, den 27. Mai 1899.

Pater und Sohn.

Humoristisches.



Neue gebarnichte Sonetten

in möglichster Sonettform

jetzigen Kanonier Nörsen in Dröfen.

737.

Au den Freund zur Zeit der Nothblätte.

Es ist die schönste Zeit für Dich gekommen: Die Zeit der Blüthe für die Sommerernte! ...

Es ist die schönste Zeit, des Schneemachsens, Das Pörschfeld von allen beschneet, ...

Es ist die schönste Zeit, des Schneemachsens, Das Pörschfeld von allen beschneet, ...

Nach möglichster Kanonier form, die jetzige Schanze wohlgerichtet ist, ...

Nach möglichster Kanonier form, die jetzige Schanze wohlgerichtet ist, ...

Neulassen, die heute von ihres Herrn Wäde sollen ...

„Neu gebarnichte Sonetten“ ...

„Neu gebarnichte Sonetten“ ...

„Neu gebarnichte Sonetten“ ...

„Neu gebarnichte Sonetten“ ...

„Neu gebarnichte Sonetten“ ...

„Neu gebarnichte Sonetten“ ...

„Gefegnete Mablheit, Herr Professor“

Professur Gesehtheit war Zuehören. Demgemäß hatte er eine angenehme Lebensweise in mehreren Punkten auf einige Zeit ändern müssen.

„Nun,“ sagte der Professor zu dem ihm empfangenden Hausknecht, das gesehtheit das Depressions der Niere veranlassen, haben Sie heute etwas Gesehtheit in Ihrer Küche? ...

„Nun,“ sagte der Professor, „herrsche die Professor, Sie werden sich keine geringen Verdienste an die Wirtin machen, wenn Sie einen ihrer Vögel durch Verabreichung nachhergeschmeckter Speise des Wagens zu verurtheilen lassen. ...“

„Nun,“ sagte der Professor, „herrsche die Professor, Sie werden sich keine geringen Verdienste an die Wirtin machen, wenn Sie einen ihrer Vögel durch Verabreichung nachhergeschmeckter Speise des Wagens zu verurtheilen lassen. ...“

„Nun,“ sagte der Professor, „herrsche die Professor, Sie werden sich keine geringen Verdienste an die Wirtin machen, wenn Sie einen ihrer Vögel durch Verabreichung nachhergeschmeckter Speise des Wagens zu verurtheilen lassen. ...“

„Nun,“ sagte der Professor, „herrsche die Professor, Sie werden sich keine geringen Verdienste an die Wirtin machen, wenn Sie einen ihrer Vögel durch Verabreichung nachhergeschmeckter Speise des Wagens zu verurtheilen lassen. ...“

„Nun,“ sagte der Professor, „herrsche die Professor, Sie werden sich keine geringen Verdienste an die Wirtin machen, wenn Sie einen ihrer Vögel durch Verabreichung nachhergeschmeckter Speise des Wagens zu verurtheilen lassen. ...“

„Nun,“ sagte der Professor, „herrsche die Professor, Sie werden sich keine geringen Verdienste an die Wirtin machen, wenn Sie einen ihrer Vögel durch Verabreichung nachhergeschmeckter Speise des Wagens zu verurtheilen lassen. ...“

„Nun,“ sagte der Professor, „herrsche die Professor, Sie werden sich keine geringen Verdienste an die Wirtin machen, wenn Sie einen ihrer Vögel durch Verabreichung nachhergeschmeckter Speise des Wagens zu verurtheilen lassen. ...“

Vater und Sohn.

Der Student's Passsirt mit einer Lage durch den Wald seines Vaters überhakt.

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Der Vater: „Nun, mal, Jungs, Du bist Schulden haben, was ich aus ganz lobenswerthe Weise weiß. ...“

Ein Eingeleichter.

Sie: Mein Wunder, was Du der Kopf wach bist. Du hast ja schon wieder jenseits flug gemacht.

Er: Die Hölle wie nach erachtet, Mühsal; aber wo'm Behalten hab' ich noch ein Glas Wasser getrunken.

Galich verbunden.

Wenn Meyer (nachdem es am Telefon hingehakt): „Hör Meyer, was sagst Du?“

Stan Meyer: „Ich bin es, lieber Hans; willst Du mir nicht setzen zum des Kaufmanns dergig Markt schicken? ...“

Wenn Meyer: „Jedenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

Wie die Leute sagen.

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

„Bestenfalls mit einem andern Meyer verwechselt, Galich verbunden!“

Verirrt.



Wie ist der Erfolg?

Unergründlich.



Derirrt.



Unergründlich.

Lehrer: „Warum geht man in die Schule?“ Schüler: „Denn jenseits hab' ich mir auch schon oft von gelehrt.“

Derirrt.



Unergründlich.



Unergründlich.

Lehrer: „Warum geht man in die Schule?“ Schüler: „Denn jenseits hab' ich mir auch schon oft von gelehrt.“



Hilffert: „Glauben Sie mir, mein Fräulein — die Liebe allein macht glücklich!“
Fräulein: „Aber ich habe immer geliebt, die Liebe zu Jovim macht es.“

Schuh in Lebensgefahr.

Ein Kapitän erlitt den Orkanstoß von Schafen an die Schenkel, während Produktion voranzuhlen zu dürfen: Er will die Nacht mit einem Korb voller Schafen und in einer Höhe von hundertfünfzig Fuß ein Wellensturm absteigen.

Beleidigung des Ortsverwalters: Die Schenkelung während im höchsten Maße bedenklich, da der Kapitän, wie ein Schafschäfer, ansetzen, ganz rasch nach. Er geht zu hundert, daß der Mann nicht herunterfallen oder herunterkommen muß. Das seine Verantwortlichkeit in diesem Sinne zur Folge haben würde. Die Produktion kann deshalb nur durch geschickte Arbeit, wenn der Kapitän sich verpflichtet, ein hartes Spritzen mit Wasser und Seife unterhalb des Wellensturmes auszusperren.

Vergaloppiert.

Herr: „Aber Fräulein, Sie sind ja heute so schön gefärbt?“
Fadenfädenlein: „Wohin denn heute das empfindliche Gesicht?“
Herr: „Dassennoch, so alt leben Sie aber noch nicht aus!“

Höchstes Ideal.

„Ja denn der Herr Kaiser ist ein göttlicher Mann, Eh?“
„O, wie das unsere Langzeit herausgehoben!“

Nach so!

Kader: „Der arme Willem! Da ist er doch ja die große Dummheit.“
Eder: „Wohin? Willem ist tot?“
Kader: „Aber, tot ist, aber — verheiratet.“

Schreckliches Ende.

Ein Mädchen war's, ich hab' sie geliebt,
Er lag am Fuße der Weiden,
Er konnte nicht geh'n, er konnte nicht geh'n,
Ihn qualte ein schreckliches Fieber.
Wenn Miesbe das Köpfe der Mädchen schreien
Hob die Sonne vom Himmel verschwand,
Denn hat ich der eine geglaubt und gehört
Hob hat ich in Schrecken geschrien.
Hob wagt ihr der Grund der Schmerzen, die
Durchschien seinen Organismus?
Es waren dem schrecklichen Mias ja früh
Hob leidet an Rheumatismus.

Ruhnwendung.

Käufer: „Was? So ein theures Beipile ist mir so noch gar nicht verpfunden...“
Händler: „Aber das ist, sagt ja schon alles Sprichwort: Guter Rath ist theuer.“

Sonntagsreiters Glück.

M: „Wie ich hätte, hat dich dein Gaul gehen abgemacht.“
M: „Ja, in meinem Glück! Denke dir, was es doch für einen Reiter gibt. Wie ich mich wieder erhebe, hält mein Gaul auf eine Tafel am Wege und was heißt da denn: Reiten hier anheim!“

Ein Treuechwur.

Köchin: „Na, wie Du mir aber auch was from sein?“
Dragoner: „Du ganz legitime Wachtel.“

Erklärt.

M: „Ich möchte uns wissen, warum die Stager ein Miasse sagen?“
M: „Damit sie nicht mehr leben, als sie begriffen können.“

Couragiert.

Beim ersten Haupt (in seinem Neigen): „Aber ich's Eures und immer Rath! Einmal muß man halt doch — durchfallen!“

Illustration zu klaffenden Eitaten.



„Wer aber ja, als ob die klaffend hätte,
So kann ich Euch nicht folgen, werdet doch!“
Schiller, „Maria Stuart“, S. 6.



Ein Witwe bedarf für einen Grabstein für ihren toten Gatten. Als dieser fertig, bestimmt sie nach die Zeit: „Auf Wiedersehen!“ mit einer jugendlichen Hand.



Wie der Grabstein nach ein Versehen nach Fertigstellung ausgeht hat.

Dilemma.

Herr: „Sie sollten jeden Morgen um den Frühstück ein Bad nehmen.“
Dame: „Ja, wie soll ich denn das anfangen? Ich hab' ja immer erst nach dem Frühstück an!“

Höchste Kennenname.

Studiosus Schwammerling: „Wann, Spund, wo wohnt Du denn mit dem letzten Hühneraugen hin?“
Spund: „Zur Post — Geldbrief abholen!“

Einreichender Grund.

„Welchen wollen Sie für den besten Platz zum Studieren für meinen Sohn, München oder Berlin?“
„München natürlich!“
„Weshalb?“
„Na, weil da das Vier hundertstellige ist.“

Vorhaste Auslegung.

Kugelh (Drebenk): „Ja sag Dir, Maria, wie hab' ich mit Deinem Jovim! Du weißt, ich bin Selbstgewisser, habe so und so viel Schichten gewonnen —“
Maria (einfach): „Ja ja, ich erinnere mich, bei jedem Schwertschlachten warst Du ja stark.“

Treue im Dienst.

Dame: „Sie sagen, Sie haben während der letzten drei Jahre auf einem Platz gedient? Ich erlobe aber aus Ihrem Dienstbuch, daß Sie während dieser Zeit fünf Stellen inne hatten!“
Dienstbuch: „Ja, die Herrschaften wohnen doch aber alle auf dem Bonaparteplatz.“

Ein gefährliches Unterfangen.

Dater: „Ehm, was machst Du denn da?“
Eunni: „Mein Bräutigam kommt heute und da will ich etwas kochen!“
Dater: „Eunni — gib Acht! Da wirst noch so lange herumkochen, bis die Verlobung zerbröckelt!“

Vor der Vabereite.

„Nun, welche Frau, was fehlt Ihnen nun eigentlich? Woüber können Sie?“
„Welches Bad haben Sie mir denn in dieser Saison als möglich gemacht, sondern annehmen? Die Krankheit sagt mich ich Ihnen haben!“

Die fünf Sinne.

(Unter einem Hut gekocht.)
Nelamunde hatte das Gefühl, daß sie mit diesem Hut in den Geruch eines schiefen Geschmacks kam, und hat ihren Mann, ihr Gehör zu überlassen und einem anderen zu kaufen, der ihr helfen zu Gelingen hätte.

Vorschlag zur Güte.

Dater: „Paul, Du wirst wieder usartig, wie mir Maria erzählt hat. Sieh' mal her, da ist mein Spazierstock. — Wollst Du, was ich jetzt machen werde?“
Paul: „Ja, denke, einen Spaziergang, lieber Papa. Wollst Du mich mitschauen?“

Geschäftskennntnis.

Dame: „Wozum haben Sie denn den Kopf nicht an, den ich Ihnen gekostet habe?“
Bettler: „Den habe ich verlogen müssen, denn der war noch so schön, daß er mir das ganze Geschäft verdorben hätte.“

Wie gewonnen, so zerronnen.



Dame: „Ich sollte denken, Sie hätten auch das Wetter recht eingesehen. Man sagt, daß Sie in Klausele Gold für taubend Plaud gefunden haben!“
Herr: „Wohl wahr, Miß, aber es war nicht wieder hier für ein Verhoff und eine glückliche Welt!“